



AUS DER GEMEINDE

**Wir wollen, dass das Parthenfest
unser Parthenfest bleibt ...
genauso, wie wir es mögen!**

AKTUELL

Heimatmuseum Borsdorf wird 25
Einladung zu Sommerfest und Chor-
gesang

BILDERBOGEN

Volksfest
mit Schautafel-Enthüllung an der
Panitzscher Parkbühne



Seerosenromantik auf dem Feuerwehrteich

Seerosen sind das Highlight auf jedem Teich. Deshalb haben sie auch den Sprung auf unser Titelfoto geschafft. Der Wasserkobold Plumps aus dem Kinderfernsehen, legt sich mit Wonne in die Blätter der Seerosen, um sich zu entspannen.

Nun, die Kameraden der Feuerwehr Panitzsch, denen wir an dieser Stelle ein besonderes herzliches „Gut Wehr!“ zurufen, werden die Seerosen nur als Entspannung für die Augen wahrnehmen. Aber genau dafür sind die beliebten Seerosengewächse ja da.

Wussten Sie, dass es 50 verbreitete Gattungen der Seerose gibt? Die besondere Anpassungsfähigkeit der Nymphaeaceae, wie sie botanisch korrekt heißt, sowie ihre schwimmfähigen Blätter machen die Pflanze auch äußerst widerstandsfähig.

Wir kennen wohl alle die weiße Seerose, welche auch im Volksmund als Wasserlilie bekannt ist. Seerosen be-

flügeln die Fantasie und den Hang zur Romantik von uns Menschen. Laut griechischer Mythologie ist die weiße Seerose eine Nymphe (daher auch der botanische Name), welche sich unsterblich in Herakles verliebt hatte. Die Liebe blieb unerwidert. Die Nymphe zehrte sich so nach ihm, dass sie an gebrochenem Herzen starb. Die Götter hatten Mitleid mit ihr und ließen sie als Seerose wieder auferstehen.

In unseren deutschen Sagen um die schöne Wasserpflanze geht es etwas rauer zu. Hier erzählt die Sage, dass Nixen, denjenigen unter Wasser ziehen, der sie versucht, zu pflücken. Wo sich Sagen, Romantik und Liebe vereinen, ist die Kreativität der Künstler nicht weit. Der berühmte Maler Claude Monet wählte die Seerosen oft als Motiv seiner Werke. Die Sternseerose schaffte es sogar

auf das Wappen des Staates Bangladesch. Diese Nationalblume hat blaue Blüten.

Nymphen, Seerosen, Nixen geben natürlich auch jede Menge Stoff für Märchen her. Oder können sie sich nicht mehr an den Froschkönig erinnern? Falls nicht, lesen sie es doch einfach nochmal nach!

Manuela Krause



Inhaltsverzeichnis

Kolumne	
Seerosen	02
Gemeindenachrichten Juli 2021	03-06, 08 - 10

Borsdorfer Amtsblatt	
Beschlussfassungen und amtliche Mitteilungen	07

Aktuell	11, 13
Neuerscheinung	12
Veranstaltungen	14

Firmenporträt	15
Bilderbogen	16-17
Gesundheit	18-19
Recht / Versicherung	20-21
Tipps	22
Stellenmarkt	23
Bauen / Wohnen / Einrichten	24
Immobilien	25
Mobilität	26
Trauer	27

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Produktions- und Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Gemeinde obliegen der Verantwortung der Bürgermeisterin der Gemeinde Borsdorf).

Titel: So schön kann Heimat sein – Panitzsch (Fotos: Jörg Rothbarth/Panitzsch)

Fotos: Pixaline - Pixabay (S. 2), Tina Neumann (S. 16/17), djd/AUB/Philipimage - stock.adobe.com (S. 20), maja7777 - Pixabay (S. 21), Leda Werk/akz-o (S. 22), djd/Fachhochschule Clara Hoffbauer/flischpic (S. 23), djd/www.adler-farbenmeister.com (S. 24), djd/Velux (S. 25), djd/www.reflective.berlin (S. 26), bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 4.500 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 55
Zusätzliche Exemplare erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim SÜDRAUM-VERLAG.
Die Ausgabe 8/21 (Nr. 56) des Vor Ort erscheint am 13.08.2021. Der Redaktionsschluss ist der 30.07.2021.

Vor Ort
digital





Wir wollen, dass das Parthenfest unser Parthenfest bleibt ... genauso, wie wir es mögen!

Wir haben gesprochen, geplant, kalkuliert, die Band eingeladen, wieder ausgeladen, nochmal Rücksprache mit den Schaustellern gehalten und alles Besprochene wieder verworfen.

Und warum? Weil ein kleines Parthenfest unter den immer noch schwierigen Auflagen nicht annähernd unserem, über die Gemeindegrenzen hinweg beliebten, Parthenfest ähnlich sein würde.

Der Caterer und die Band (wegen der Schlechtwettervariante) wollen nicht aufs Zelt verzichten.

Ein Zelt, in dem der sprichwörtliche Bär steppt, ist jedoch in diesen Zeiten noch immer nicht zu verantworten. Die Auflagen, unter denen ein solches Event stattfinden darf, sind der Spaßkiller Nr. 1. Oder wer möchte mit einem Maßband den Abstand



von 1,50 m zwischen den mit Masken Tanzenden kontrollieren, die Kontaktdaten erfassen, die das Kommen und Gehen dokumentieren?

Somit haben wir gemeinsam mit Schaustellern und Caterer die Entscheidung

getroffen, das Parthenfest auch in diesem Jahr ausfallen zu lassen.

Ob Vereine, Einrichtungen oder unsere Feuerwehren: Alle haben einiges nachzuholen, so dass unser Wunsch nach Geselligkeit, Spaß, Lachen und Unbeschwertheit zunächst im Kleinen in Erfüllung gehen kann. Lassen Sie uns die Rückkehr zu Festen und Feiern langsam angehen.

Danke für Ihr Verständnis und kommen Sie gut gelaunt und fröhlich, vor allem aber gesund, durch den Sommer 2021!

Ihre

Birgit Kaden
Bürgermeisterin

Was machen sächsische Jugendliche in der Pandemie? Na klar – Sie HELFEN!

„genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut“



Während die einen noch diskutierten, ob es denn jetzt nichts Wichtigeres gäbe, als Engagement- und Jugendprojekte umzusetzen, haben es die anderen einfach gemacht.

„Wir hatten im Frühjahr 2020 befürchtet, das jugendliche Engagement in den sächsischen Schulen könnte durch die Pandemie völlig zum Erliegen kommen. Das war nach 17 Jahren „genialsozial“ und Generationen von Klassen, die sich gezielt für notleidende Kinder und Jugendliche einsetzen, eine fürchterliche Vision“, so Jana Sehmisch, Programmleiterin.

Doch dank des unermüdlichen Engagements einzelner Schulen und der Firmen, die Arbeitsplätze zur Verfügung stellten, konnte im Herbst 2020 dann doch noch ein Aktionstag im kleinen Rahmen durchgeführt werden. Das erarbeitete Geld kommt sozialen Projekten in Sachsen zugute, um in Not geratenen Menschen zu helfen. Wohin genau entscheiden bei „genialsozial“ immer die Schüler*innen der einzelnen Schulen eigenständig.

Die nächste große Überraschung kam durch den Ostdeutschen Sparkassenverband, der beeindruckt von der Solidarität der jungen Menschen, weitere

10.000 € zur Verfügung stellte, um noch mehr soziale Projekte in Sachsen zu unterstützen. Erneut wurden die sächsischen Jugendlichen um ihre Stimme gebeten, wem das Geld zukommen soll – die Teilnahme war überwältigend.

Insgesamt 53 sächsische Klassen haben siebzehn soziale Projekte diskutiert, ausgewählt und mit 300–1.000 € prämiert. Ganz besonders beeindruckt zeigten sich die Schüler*innen von folgenden Projekten, die je 1.000 € erhielten.

- Dresdner Kinderhilfe e.V. – Hilfe für die Kleinsten
- Lukas Stern e.V. – Erfüllung von Herzenswünschen für schwererkrankte Menschen
- Wolfsträbe e.V. – Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche
- Verein für Knochenmark- und Stammzellenspende e.V.
- ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e.V. – Initiative Wünschewagen Sachsen

Und, weil Engagement belohnt werden soll, gab es dank BELANTIS unter allen teilnehmenden Schulen eine Reise ins Abenteuerreich BELANTIS für die gesamte Klasse zu gewinnen. Freuen durfte sich darüber die 7b der Oberschule „Korla Awgust Kocor“ in Wittichenau.

Der nächste Aktionstag steht schon vor der Tür. Am 20. Juli heißt es wieder „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“. Sächsische Schülerinnen und Schüler suchen ab sofort wieder Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Wenn auch Sie mithelfen möchten und in Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich unter 0351 323719016 oder stellen Sie Ihren Ein-Tages-Job unter www.pocketjob.de online bereit.

Worum es bei „genialsozial“ geht, wer 2021 gefördert wird und wie man mitmachen kann, ist zu lesen unter: www.genialsozial.de.

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung des Entwicklungspolitischen Netzwerks Sachsen e.V. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Hauptonsoren von Beginn an sind die Sparkassen-Finanzgruppe Sachsen gemeinsam mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband. In diesem Jahr sind daneben die Sparkasse Meißen und die Sparkassenversicherung Sachsen besonders engagierte Partner der Aktion.



Für Kleine Großes bewirken

Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt

bietet vielfältige Ehrenämter im Bereich Kinder und Jugend

„Die Corona-Pandemie war insbesondere für die Jüngsten der Gesellschaft eine schwierige Zeit und hat ihnen viel abverlangt. Um auch wieder positive Perspektiven für sie aufzuzeigen, stellt die Ehrenamtsplattform ehrensache.jetzt aktuelle Ehrenämter im Landkreis Leipzig vor, die es zum Ziel haben, Kinder und Jugendliche zu unterstützen“, so Holger Erthel, Koordinator der Ehrenamtsplattform ehrensache.jetzt für die Landkreise Leipzig und Nordsachsen.

Beim **Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder** können Sie spannende Wandertouren planen oder am Abend Lagerfeuerliederanstimmen – junge Held*innen freuen sich auf Ihre Unterstützung. Wenn Sie lieber Familien individuell im Alltag begleiten und aktiv bei der Kinderbetreuung helfen möchten, finden Sie bei der **Familienpatenschaft der Diakonie Leipziger Land** den richtigen Rahmen. Außerdem sucht der **Wegweiser e.V.** für das Spendenprojekt Frauen- und Kinderschutzhaus kommunikationsstarke Unterstützung beim Telefonieren.

Alle Inserate mit dem Handlungsfeld Kinder/Jugend finden Sie auf kleipzig.ehrensache.jetzt – aktuell 17 Angebote. Bei der Erstellung neuer Inserate oder bei kurzfristigen Gesuchen sind wir Ihnen redaktionell gern behilflich.

Für weitere Informationen zu unserer Plattform, Fotos und Kontakt zu den Vereinen steht Ihnen der Koordinator Holger Erthel zur Verfügung.

Kontakt:

Holger Erthel
Koordinator ehrensache.jetzt Landkreise Nordsachsen und Leipzig
Mobil: 0151 54881973
E-Mail: erthel@buergerstiftung-dresden.de

Hintergründe

Die Plattform www.ehrensache.jetzt bietet den Menschen in Sachsen die Möglichkeit online ein Ehrenamt zu finden, das zu den individuellen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten passt. Alle organisierten, gemeinnützigen Einrichtungen des gesellschaftlichen Lebens, in denen



Ehrenamtliche aktiv sind, können kostenfrei ein Inserat veröffentlichen und Unterstützung finden. Die Freiwilligen können direkt zu den Einsatzstellen Kontakt aufnehmen.

In folgenden Landkreisen kann das Angebot aktuell genutzt werden: Bautzen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Leipzig, Nordsachsen, Meißen und Görlitz. Bis Ende 2022 steht die Plattform in allen sächsischen Landkreisen zur Verfügung.

Die Vermittlungsplattform ist ein von der Bürgerstiftung Dresden entwickeltes Instrument, das vor allem jüngeren Engagierten einen leichteren und flexibleren Zugang zu Engagement ermöglichen und einen Beitrag zur Attraktivität des ländlichen Raums stiften möchte.

Das Projekt „Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen“ wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Neuer Präsident beim Lions Club Borsdorf-Parthenaue

Der Lions Club Borsdorf-Parthenaue hat einen neuen Präsidenten. Der Wechsel erfolgte traditionell vor Beginn des neuen Lionsjahres im Juli und so übergab Dr. Hans-Thomas Schmidt das Präsidentenamt an seinen Nachfolger Matthias Lang. Im Namen der 21 Mitglieder bedankte sich der neue Präsident bei seinem Vorgänger für ein herausforderndes Lionsjahr, dass durch die wiederkehrende Corona-Welle zum Teil nur virtuell stattfinden konnte. Bereits im Oktober mussten alle Veranstaltungen abgesagt werden, persönliche Begegnungen im Clubrahmen waren nicht mehr möglich. Und durch den Ausfall von öffentlichen Veranstaltungen wie dem Osterfeuer waren auch „Activities“ zur Einnahme von Spendengeldern hinfällig. Dennoch, das Lionsjahr enthielt viele attraktive Höhepunkte und war ein herzliches Dankeschön wert.

Matthias Lang ist seit 2016 im Club und ist der Jüngste, der bisher die Insignien der Präsidentschaft – Glocke und Präsidenten-Abzeichen – für 2021/22 übernommen hat. Er ist als Bauingenieur im Brückenbau tätig und wohnt seit 2019 mit seiner

Frau Doreen Geidel in Panitzsch. In seinem Lionsjahr möchte er sich insbesondere auf das pandemiebedingt verloren gegangene gemeinschaftliche Miteinander konzentrieren und seinen Fokus – neben den weltweiten Projekten von Lions Clubs International – auf die regionale Förderung und Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in der Parthenaue legen.

Zudem sollen auch aktuelle Themen wie die Auswirkungen des Klimawandels auf die Natur der Parthelandschaft oder die Auseinandersetzung mit den neuen Errungenschaften der stetig voranschreitenden Digitalisierung und Technisierung aufgegriffen werden.

Dem neuen Vorstand im Lions Club Borsdorf-Parthenaue gehören neben Präsident Matthias Lang auch Dr. Hans-Thomas Schmidt als Pastpräsident, Marcus Planert als 1. Vizepräsident, Michael Kuzak als 2. Vizepräsident, Olaf Bendrat als Sekretär, Andreas Wabnitz als Schatzmeister und Thorsten Reichel als Clubmaster an.

Text und Bilder:
Olaf Bendrat/ Matthias Lang



Bei 78 Lions Clubs in Sachsen entschied sich Distrikt-Governor Stephan Trutschler (Bildmitte) aus Freital, beim Amtswechsel bei den Borsdorfer Lions dabei zu sein. (l. Präsident Matthias Lang, r. Past Präsident Dr. Hans-Thomas Schmidt)



Präsidenten und ihre Damen: l. Dr. Hans-Thomas Schmidt mit Ehefrau Waltraud und Präsident Matthias Lang mit Ehefrau Doreen Geidel



Patenschaft über Grünflächenpflege

Am 03.06.2021 konnten der kommissarische Bauhofleiter Tilo Melzer und die Bürgermeisterin Birgit Kaden eine Patenschaftsurkunde für die Pflege einer Grünfläche in Höhe „Alte Posthalterei“ an der Hauptstraße in Panitzsch an die verantwortlichen Leiterinnen der Wohnstätte, Frau Schönherr (1. v. re.) und Frau Putzger (2. v. re) übergeben.

Wir freuen uns sehr über das Engagement und bedanken uns herzlich für die Bereitschaft der Bewohnerinnen und Bewohner der diakonischen Wohnanlage, die öde Fläche in eine kleine blühende Landschaft zu verwandeln. Damit wird nicht nur unser Bauhof ein wenig entlastet, auch das Ortsbild erhält einen liebevoll gestalteten Anstrich. Und viel-



leicht partizipieren ja sogar die Bienen an der Patenschaft. Übrigens: Wir freuen uns über Nachahmer ...

Ihre Gemeindeverwaltung

Todesursache: GIFT!



Wen hat er so gestört, dass man zu solchen harten „Bandagen“ greifen musste?

Letzte Woche musste unser Bauhof feststellen, dass der frisch gepflanzte Baum leider keine Chance hatte, sich zu entfalten und jemals für uns Menschen Schatten spenden würde. Er stand einfach im Weg? Nach den Gründen möchte man nicht fragen, da es dafür keine logische und verständliche Erklärung gibt!

Wir sind traurig ...



Ferienlager im Erzgebirge versprechen Spaß und Abenteuer



Für die kommenden Sommerferien hat die Zethauer Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ ein bunt gemischtes und erlebnisreiches Programm aus Spiel und Abenteuer parat. Naturerlebnisse, Spaß bei Sport und Wettbewerben mit neuen Freunden und fetzigen Betreuern kommen dabei nicht zu kurz. Der Besuch des Erlebnisbades in Mulda mit 80 m Rutsche und ein Ausflug in das Erzgebirge sind ebenso dabei wie ein Kinoabend, eine selbst gestaltete Disco, Kinderbackstube, kreatives Gestalten mit Naturstoffen, Erleben einer Sommernacht am Lagerfeuer und noch einiges mehr versprechen eindrucksvolle Ferienlager für Kinder von 8 bis 13 Jahren.

Die Übernachtung erfolgt im festen Haus, der „Grünen Schule grenzenlos“. Für die Ferienlager in der ersten, zweiten und sechsten Ferienwoche der sächsischen

Sommerferien sind noch einige Plätze zu haben.



Mit einem neuen Natur-Spielplatz punktet die Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“. Der anspruchsvolle Parcours wird sicher auch für die Ferienkinder in den Sommerferien ein beliebter Treff- und Anziehungspunkt sein.

Information und Anmeldung unter:

www.gruene-schule-grenzenlos.de oder
info@gruene-schule-grenzenlos.de
Telefon 0373208017-14.

SV Panitzsch-Borsdorf gewinnt

Der SV Panitzsch-Borsdorf hat sich den einzigen Titel geangelt, den der Fußballverband der Stadt Leipzig dieses Jahr zu vergeben hat. Durch einen nie gefährdeten 4:0 (2:0)-Endspielerfolg gegen die zweite Mannschaft des SSV Markranstädt holten sich die Schützlinge von Trainer Thomas Wedemann den Leipziger Stadtpokal.

Text: LVZ v. 05.07.2021



Der Pokalsieger ist der SV Panitzsch-Borsdorf (Foto: Martin Tripke)



Endlich wieder ein bisschen normal

Unser letzter Literaturstammtisch im Frühling, eigentlich schon fast im Sommer, war nach vielen Monaten wieder ein analoger. Man konnte sich real sehen, so von Angesicht zu Angesicht, und wir hatten uns viel zu erzählen, dank des Treffens auf dem Privatgrundstück im Freien und mit Abstand.

Das in den vergangenen Monaten vorherrschende Thema Corona kam zu Wort, war aber nicht prominent. Eine Teilnehmerin erzählte vom Einkauf vor Corona und dem Unterschied zu jetzt, und ein zweiter Beitrag streifte das Thema ebenfalls, indem er sich gemäß dem Lied ‚Ich wollt, ich wär‘ ein Huhn‘ wünschte, jeweils ein bestimmtes Tier zu sein, um das und jenes nicht machen zu müssen und auch immun zu sein. Gedanken zur Zeit kamen durch ein Gedicht von Fläming, das zur Eröffnung des Heinrich-Schütz-Musikfests rezitiert wurde. Viele Menschen außer-

halb der Schweiz glauben, dass dies die ideale Gesellschaft sei wegen der vielen Volksabstimmungen. Ein Schweizer selber aber sprach von der Bevormundung und der Tendenz weg von der Demokratie, wie wir erfuhren. Zurück in die Geschichte ging Teil 2 der Erzählung über die Leipziger Kinos, den nationalen und internationalen Filmen auf dem Spielplan und dem Widerspruch zwischen den zwar grauen Häuserfassaden der Messestadt einerseits und dem hohen Niveau der Kultur andererseits. Die Geschichte um Anna Quietzsch, der letzten Türmerin von Oschatz, die von 1899 bis zu ihrem Tode 1960 diesen Posten innehatte, wurde uns vorgetragen. Wir erfuhren von ihren 14 Kindern und ihrem Mann, die alle jeden Tag 199 Stufen laufen mussten, wenn sie in die Wohnung wollten. Augenzwinkern-des braucht man in diesen Zeiten auch, und das kam in Form der Ode ans Bier,

an eine schöne Frau und ans Denken, genauso wie in der Geschichte um Himmelfahrt und den Dingen, die man da machen muss. Eine Teilnehmerin berichtete von der kürzlich unterzogenen Zahn-OP, nachdem alle Rettungsversuche gescheitert waren und vom Kinderkriegen. Erst ihre eigenen zu DDR-Zeiten und heute die der Kinder, also ihre Enkel, die sich mittlerweile auf 14 aufsummieren. Außerdem gab es eine Fortsetzung der Geschichte um die Clique aus dem Dorf Röddelin, in der die Kinder jetzt 10 Jahre alt sind. Alles immer garniert mit eigenen Erfahrungen, Einschätzungen und weiterführenden Gedanken zu den Texten.

Zum Schluss gab es Freud und Leid der letzten Wochen und die kamen wie immer aus dem privaten Umfeld und der gesellschaftlichen Situation.

Na dann bis zum 12. Juli.

Uwe Bismark

Für die Zeit nach den großen Ferien schon mal vormerken!

Am Samstag, den 11. September 2021 veranstalten der Lions Club Borsdorf-Parthenaue und die Freiwillige Feuerwehr Panitzsch einen Spiel- und Spaß-Nachmittag. Beim Entenrennen auf dem Panitzscher Feuerwehrteich winken den Siegern wertvolle Preise. Der Verkauf der Enten erfolgt am Eventtag.

Der Erlös der Veranstaltung ist für die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Borsdorf bestimmt.

Olaf Bendrat



(Foto: Manfred Richter - Pixabay)

Die nächste Ausgabe des Borsdorfer Amtsblatt „VorOrt“ **Ausgabe 08/2021** erscheint am 13. August 2021, Redaktionsschluss ist am 30. Juli 2021.



Ein Sommernachtstraum – zusammen ist man weniger allein

Am 16.07.2021 an der FFW Panitzsch

Ab 16.00 Uhr mit Spiel und Spaß für Groß und Klein

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Ca. 19.00 Uhr Schalmeykapelle Großpösna e.V.

Ab ca. 20.00 Uhr „Maskenball“

Ein Hygienekonzept entsprechend der aktuellen Richtlinien liegt vor. Nachweise bzgl. Genesen/ Geimpft/ Gesund sind zu begrüßen.

Förderverein
Kindergarten
Parthenflöhe



Freiwillige
Feuerwehr
Panitzsch

Beschlüsse Juni 2021

017/2021

Bebauungsplan „An der Schmiede-Ost“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB
Billigungs- und Offenlegungsbeschluss zum Entwurf
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 15 / dafür: 15 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

018/2021

Erstellung eines gemeinsamen Einzelhandelskonzepts für den Grundzentralen Verbund Borsdorf-Brandis; überplanmäßige Ausgabe
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 15 / dafür: 15 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

019/2021

Hauptsatzung der Gemeinde Borsdorf
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 15 / dafür: 15 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

020/2021

Verkauf des Grundstückes Flurstück 592/18 der Gemarkung Panitzsch, Tauchaer Straße
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 15 / dafür: 12 / dagegen: 2 / Enthaltungen: 1 / befangen: 0

021/2021

Entwicklung eines gemeinsamen Bürger-Portals mit Mobil-App für die Region Partheland
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 15 / dafür: 15 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

022/2021

Auswahlkriterien Konzessionsvergabe Strom
Gesamtstimmen: 17 / anwesend: 15 / dafür: 15 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

Information

FÖJ-Stelle in der Naturschutzstation Partheland

Zum 1. September sind wir auf der Suche nach einer Person die Lust hat, ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) bei uns zu absolvieren. Je nach Neigung kann man das FÖJ bei uns in der Umweltbildung oder in der Biotop- bzw. Gewässerpflege machen. In der Umweltbildung unterstützt du als FÖJler*in deine Kolleg*innen bei Veranstaltungen mit Schulen, Kindergärten, auf Märkten oder mit den Naturwächtern Partheland. Dabei bringen wir zumeist Kindern und Jugendlichen, aber auch Erwachsenen viel Wissenswertes über die Natur und das Partheland bei. Es besteht auch die Möglichkeit selber kreativ zu werden

und eigene Veranstaltungen und Umweltbildungsmaterialien zu entwerfen oder unsere Webseite bzw. unsere Social-Media-Kanäle mitzugestalten.

In der Biotop- und Gewässerpflege bist du fast das ganze Jahr bei Wind und Wetter draußen und unterstützt unseren Bauhof dabei, wertvolle Biotopflächen oder die Gewässer zu pflegen. Auch das Bauen von Nistkästen, restaurieren und Bauen von Schildern oder Schutzhütten sowie das Herstellen von Lehrpfadstationen steht mit auf deinem Plan. Haben wir dein Interesse geweckt, oder kennst du jemanden, der genau auf die Stellen passt? Leitet diesen Beitrag gerne weiter oder schickt eure Bewerbung bis spätestens zum 20. Juli an info@zv-parthenaue.de

Die nächste Ausgabe des Borsdorfer Amtsblatt „VorOrt“
Ausgabe 08/2021
erscheint am 13. August 2021, Redaktionsschluss ist am 30. Juli 2021.

Service / Notdienste

• **Gemeindeverwaltung Borsdorf**
Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf
Telefon: 034291 414-0
Telefax: 034291 414-12
E-Mail: gemeinde@borsdorf.de
www.borsdorf.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch: 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.30 Uhr
Freitag: 07.00 - 11.30 Uhr

• Notdienste

Elektroversorgung
Störung 24h 0800 2305070
Wasserversorgung
Störung 24h 0341 9692100
Gasversorgung
Störung 24h 0800 2200922
Telekom 0800 3302000
Abwasserentsorgung
AZV Parthe 034291 4390
außerhalb d. Geschäftszeiten 0171 4103238

Integrierte Regionalleitstelle

Leipzig 112 und 0341-1230

Notruf Polizei 110

Tierkliniken

OT Panitzsch 034291 20276
Leipzig 0341 9730107

Tierärzte

OT Panitzsch:
Herr Dr. Kühn 034291 20276

Tierheim Oelzschau

Tierschutzverein
Leipziger Land e. V. 034347 81633



Mehr Informationen
unter www.borsdorf.de



Tipps aus der Naturschutzstation Partheland

Geliebt und gehasst:

Die Brennnessel

In unseren Gärten kommen meist die Kleine (*Urtica urens*) und die Große Brennnessel (*Urtica dioica*) vor. Geliebt von denen, die sie sich zu Nutze machen, meist als Heilkraut (Tee, Mus, Salat, ...) und deren Wirkung zu schätzen wissen. Gehasst von denen, die sie als Unkraut werten. Mitunter hält sie sich tatsächlich recht hartnäckig. Aber vielleicht nicht ohne Grund, denn im Naturhaushalt ist die Brennnessel geliebt. Brennnesseln liefern ein hohes Spektrum an Mineralstoffen und Spurenelementen, besonders reich sind sie an Silizium. Das macht sie als Futterpflanze für viele Insekten (oder auch für uns) so begehrenswert und daraus resultiert auch ihre starke einhergehende Abwehrfähigkeit. Wie bei den meisten windbestäubten Pflanzen sind die Blüten unscheinbar. Die bekanntesten Tagfalterarten, die nur an Brennnesseln fressen, sind Admiral, Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs und das Landkärtchen. In der Summe wird die Brennnessel von über 150 Arten von Wirbellosen als Nahrung und als Lebensraum genutzt. 30 Arten leben dabei nur auf der Brennnessel und sind damit zum Überleben auf ihr Vorhandensein angewiesen.

Fazit: Versuchen Sie doch einfach mal, auf einer kleinen Stelle die Brennnessel stehen zu lassen und schauen Sie selbst, was die Natur damit macht. Zu guter Letzt können Sie die Samen in der Pfanne leicht angeröstet auch mal probieren. Also viel Erfolg mit dem Anbau und dem Genuss dieses „superfoods“ der Natur.

Axel Weinert, Regionalmanagement
Naturschutzstation Partheland



(Foto: Foto-Rabe - Pixabay)

Vergessene Architekturen

Auf der Suche nach dem Grünen Ring

Radtour zu Baukultur und Stadtnatur mit Michael Berninger (LeipzigGrün) und Elisabeth Howey (Künstlerin im öffentlichen Raum) mit Kunst und Landschaftsgestaltung, Hotspot Natur mit wilden Schmetterlingen, Kurzbesuch der Ausstellung KENNZEICHEN L. Eine Stadt stellt sich aus. Stationen u.a.: Bowlingtreff, Botanischer Garten Leipzig, Alte Messe, Landschaftspark Löbnig-Dölitz, EXPO Pavillon, Elster-Stausee, Saale-Elster-

Kanal, Kulturgut Ermlitz, Lindenauer Hafen, Richard-Wagner-Hain, Dauer 7 h, ca. 50 km, Picknick und Einkehr, Anmeldung nicht erforderlich

Termin: Sonntag, 18.07.2021

Start: 10 Uhr, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig/Neubau – Böttchergäßchen 3 in 04109 Leipzig

PM, Grüner Ring, Leipzig

An der Parthe hellem Strande nach Taucha

Wanderung zu Baukultur und Stadtnatur mit Michael Berninger (LeipzigGrün) und Yvette Kießling (Bildende Künstlerin) mit Landschaftsmalerei im Kopf und auf dem Papier, Hotspot Natur mit wilden Schmetterlingen und Kurzbesuch der Ausstellung KENNZEICHEN L. Eine Stadt stellt sich aus. Stationen u.a.: Hauptbahnhof, Mariannenpark, Schönefeld, Abtaundorf, Thekla, Plaußig und Taucha. Dauer 8 h,

ca. 25 km, Picknick und Einkehr, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich unter www.leipziggruen.de/reisen

Termin: Sonntag, 01.08.2021

Start: 10 Uhr, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig/Neubau – Böttchergäßchen 3 in 04109 Leipzig

PM, Grüner Ring, Leipzig

Aktiv über Berge und Täler nach Markkleeberg

Wanderung zu Baukultur und Stadtnatur mit Michael Berninger (LeipzigGrün) und Diana Wesser (Bildende Künstlerin) mit Übungen zum Hören und Sehen entlang der Aktiv-Achse Süd auf Brachen und Bergen sowie mit Vorort-Gesprächen in kleinen und großen Gärten, Hotspot Natur mit wilden Schmetterlingen und Kurzbesuch der Ausstellung KENNZEICHEN L. Eine Stadt stellt sich aus. Stationen u.a.: Bayerischer Bahnhof, Panometer, KGV Waldidyll, Stadtgarten Connewitz,

Landschaftspark Löbnig-Dölitz und Markkleeberg, Dauer 8 h, ca. 25 km, Picknick und Einkehr, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich unter www.leipziggruen.de/reisen

Termin: Sonntag, 08.08.2021

Start: 10 Uhr, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig/Neubau – Böttchergäßchen 3 in 04109 Leipzig

PM, Grüner Ring, Leipzig

Im Rücken der Weißen Elster nach Knautkleeberg

Wanderung zu Baukultur und Stadtnatur mit Michael Berninger (LeipzigGrün) und Reinhard Krehl (Bildender Künstler) mit Pflanzenfarben zum Selbermachen und zum Erinnern, Hotspot Natur mit wilden Schmetterlingen und Kurzbesuch der Ausstellung KENNZEICHEN L. Eine Stadt stellt sich aus. Dauer 8 h, ca. 25 km, Picknick und Einkehr, begrenzte Teilnehmer-

zahl, Anmeldung erforderlich unter www.leipziggruen.de/reisen ab 01.07.2021

Termin: Sonntag, 29.08.2021

Start: Stadtgeschichtliches Museum Leipzig/Neubau – Böttchergäßchen 3 in 04109 Leipzig

PM, Grüner Ring, Leipzig



Entdecke eine spannende und faszinierende Welt...

Die Gemeindefeuerwehr Borsdorf stellt sich vor

Steckbrief:

Olivia Bier

Alter: 28

Feuerwehr: Borsdorf

Eintrittsjahr: 2018

Eintrittsgrund:

Ich habe mir mit dem Eintritt einen langen (Kindheits-)Wunsch erfüllt.

Was ich am Dienst der Feuerwehr mag:

Feuerwehr ist mehr als ein Hobby – es ist Leidenschaft!

Durch die abwechslungsreichen, praktischen Tätigkeiten, wie zum Beispiel Technische Hilfe, Brandbekämpfung sowie Erste Hilfe, aber auch Knoten und Stiche, wird es nie langweilig und eintönig. Für mich ist Feuerwehr neben der ehrenamtlichen Tätigkeit auch eine tolle Ergänzung zum beruflichen Alltag. Spaß aber auch Verantwortung sind eng beieinander.

Bei all den genannten Punkten ist aber eines ganz wichtig: Teamwork! Das kameradschaftliche Miteinander sowie der vertrauensvolle Umgang wird bei uns groß geschrieben.

Natürlich ist aber auch der kleine Adrenalinkick da, wenn der Pager geht :-)

Besondere Einsätze:

Jeder Einsatz ist einzigartig!

Aber besonders bleiben in Erinnerung die Feldbrände von 2019 und der Brand der Papiertonne vor unserem Haus. Hier wurde mir bewusst, wie schnell man sein zu Hause durch einen Brand verlieren könnte. Wären wir als Feuerwehr nicht so schnell da gewesen, wären die Flammen auf die Hauswand übergetreten....

Warum wir Dich brauchen:

Wir suchen immer engagierte, motivierte und technikinteressierte Kameraden, um unser Team zu vervollständigen.



Werd' Feuerwehrmann ...

... lerne besondere Technik, spannende Aufgaben und interessante Ausbildung in einem tollen Team kennen.

...denn GAFFEN kann jeder,...

...aber wenn DU als Feuerwehrmann gerufen wirst, sind andere in NOT und wissen nicht mehr weiter.

Dann sind DU und DEINE Kameraden gefragt, um das Unmögliche doch noch möglich zu machen.

Ein tolles Gefühl, wenn du es zusammen mit deinem Team schaffst, Menschen in Not zu helfen und die Leute DIR danken.

...aber HELFEN muss man lernen!

...Probier' es einfach aus!



Team Panitzsch

Teichstraße 1a,
Panitzsch

Teamleiter: Jan Münchow/
Andreas Atzler

Mobil: +49 176 21903683

Tel.: +49 34291 88998

Email: feuerwehr@panitzsch.de



Team Borsdorf

Leipziger Straße 6a,
Borsdorf

Teamleiter: Jens Beckmann/
Mathias Meder

Mobil: +49 177 5034785

Tel.: +49 34291 86501

Email: feuerwehr@borsdorf.de



Team Zweenfurth

Hirschfelder Straße 3,
Zweenfurth

Teamleiter: Tilo Melzer/Rene Schneider

Tel.: +49 34291 86480

Email: feuerwehr@zweenfurth.de

Wir brauchen Dich!



Der Zweckverband Parthenaue lädt ein



Samstag, 17.07.2021 | 14:00 Uhr
Einheimische Blütenpflanzen im
Schwanenteichpark in Borsdorf

Auf einem gemütlichen Rundgang durch den Schwanenteichpark entdecken wir Strukturen der historischen Parkgestaltung und erfahren allerhand Wissenswertes über die Pflanzenwelt der Anlage. Wir erfahren woher spezielle

Baumarten kommen und ob in manchen Pflanzen Heilkräfte stecken.
 Treffpunkt 14.00 Uhr Parkstraße Borsdorf (Eingang Schwanenteichpark). Dauer ca. 2 h. Anmeldung bis zum 15.07. **kostenfrei**

Aufgrund der Corona-Pandemie sind alle Termine zunächst unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich kurz vor der

Veranstaltung, ob diese stattfindet (per Telefon, E-Mail oder auf unserer Homepage <https://partheland.info> unter Termine)
Anmeldungen zu den Veranstaltungen per E-Mail:
 naturschutzstation@zv-parthenaue.de oder telefonisch unter 0341 5500949-4.

Auf der Suche nach dem Grünen Ring Leipzig von Markranstädt über Pegau, Böhlen, Dreiskau-Muckern, Naunhof, Taucha, Schkeuditz nach Markranstädt

Reisegesellschaft um die Stadt herum – ein Wochenkurs zu Fuß

Auf dem Grünen Ring Leipzig wandern wir in 7 Tagen um die Stadt, sind in Austausch und Begegnung mit Menschen vor Ort zwischen Stadt und Land über Landnutzung und Stadtentwicklung. Dabei sind u.a. Landwirte, Bürgermeister*innen und Vertreter*innen aus der Zivilgesellschaft.

Termin: Sonntag, 15.08. bis Sonntag, 22.08.2021

Dauer: Eine Wanderung mit 7 Übernachtungen, Tagesetappen von ca. 20 km, inkl. Gepäckservice
 Anmeldung ab 01.07.2021 unter www.leipziggruen.de/reisen

PM, Grüner Ring, Leipzig

Straßenbeleuchtung & Landtourismus: Neue LEADER-Vorhaben gesucht!

Die LAG Leipziger Muldenland veröffentlicht zum 30.06.2021 neue Aufrufe zum Einreichen von LEADER-Vorhaben für die Handlungsfelder

- Landtourismus und Marketing – Maßnahme LM1 (Bauliche Investitionen in bestehende Gebäude zur Schaffung von Beherbergungskapazitäten)
- Landtourismus und Marketing – Maßnahme LM2 (Konzeptionierung, Neuschaffung und Weiterentwicklung touristischer Angebote und von Angeboten zur Vermarktung regionaler Produkte sowie Machbarkeitsstudien (nichtinvestiv))
- Landtourismus und Marketing – Maßnahme LM4 (Sicherung und Schaffung der touristischen Infrastruktur inkl.

bauliche Investitionen in bestehende Gebäude unter Berücksichtigung der Barrierearmut oder sozialen Inklusion)
 • Kommunale Infrastruktur – Maßnahme K18 (Neu- & Ausbau der Straßenbeleuchtung)

Die Aufrufe enden zum 30. Juni 2021. Bitte reichen Sie die Anträge per Post und per E-Mail ein.

Alle notwendigen Informationen erhalten Sie <https://www.leipzigermuldenland.de/de/63/p1/foerderaufforderungen.html> oder direkt beim LEADER-Regionalmanagement.

Wir freuen uns auf Ihre Anträge!

*Ihr Regionalmanagement
 Leipziger Muldenland*

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

BORSDORF

18.07. | 10.00 Uhr
Schulabschlussgottesdienst
01.08. | 08.30 Uhr
Gottesdienst Diakonin Freitag

PANITZSCH

25.07. | 10.00 Uhr
Gottesdienst Pfr.i.R. Freier
01.08. | 10.00 Uhr
Gottesdienst Pfr.i.R. Freier

GERICHSHAIN

25.07. | 08.30 Uhr
Gottesdienst

ALTHEN

01.08. | 10.00 Uhr
Gottesdienst Diakonin Freitag

ZWEENFURTH

25.07. | 10.00 Uhr
Gottesdienst



Handwerkskammer zu Leipzig

Mensa-Betreiber für BTZ gesucht

Vergabe eines Mensa-Betreibers für das Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer zu Leipzig
Beginn: 1. Januar 2022

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an diese Kontaktdaten:

E-Mail: verwaltung.btz@hwk-leipzig.de
 Telefon: 034291 30170 oder 034291 30180
 Wir freuen uns auf Ihre Meldung!

Die nächste Ausgabe des Borsdorfer Amtsblatt „VorOrt“
Ausgabe 08/2021
 erscheint am 13. August 2021, Redaktionsschluss ist am 30. Juli 2021.



Heimatmuseum Borsdorf wird 25

Sommerfest und Chorgesang

Zum Sommerfest möchte der Borsdorfer Heimatverein anlässlich des 25-jährigen Jubiläums seines Museums am Samstag, den 24.7.2021 herzlich einladen. 15.00 Uhr soll die Feier am Heimatmuseum beginnen und mit musikalischen Überraschungen umrahmt werden.

Die 32. im Heimatmuseum gezeigte Sonderausstellung wird zur Besichtigung geöffnet sein. Diese Sonderschau möchte an neun nicht mehr existierende Gesangsvereine erinnern, sowie besonders verdienstvolle Menschen aus den Chören der letzten 150 Jahre würdigen, als in unseren Orten Zweenfurth, Borsdorf und Panitzsch noch ein reger Chorgesang gepflegt wurde.

Trotz verschiedener Musikrichtungen und unterschiedlicher Zeiten war doch allen Chören die Freude am Singen, der soziale Zusammenhalt und ein geselliges Vereinsleben gemeinsam. Dies dokumentieren fünfzehn Schautafeln, Chroniken, „Goldene Bücher“, historische Protokolle, diverse Programme, Noten und jede Menge Fotos. Die Sonderausstellung zeigt auch historische Chorkleidung und Musikinstrumente von Ensemblemitgliedern. Zu hören sein werden ebenso originale Konzertmitschnitte des Männerchors Borsdorf aus den 1950er Jahren. In einer Sondervitrine wird die historische Vereinsfahne von 1885 unseres ältesten Gesangsvereins „Liedertafel“ Panitzsch gezeigt. An der 3,20 m langen Fahnenstange befinden sich 24 von Brudervereinen gestiftete Fahnennägel. Eine ebensolche Fahnenstange



Sängerin der „Chorgemeinschaft Zweenfurth“ in Auftritts Kleidung aus den 1990er Jahren und Sängerknabe der „Kirchenmäuse“ Panitzsch (Foto: Christine Damm)

mit 25 Fahnenägeln ist vom Männerchor Borsdorf zu sehen und sichtbar aufbereitet.

Das Heimatmuseum in der Leipziger Str. 5 wird zusätzlich auch am Sonntag, den 25.7.2021 von 15.00–18.00 Uhr für interessierte Besucher offen sein, dann wieder jeden Freitag von 15.00–18.00 Uhr oder nach individueller Terminabsprache. Die jeweils aktuellen Hygieneregeln müssen beachtet werden.

*Christine Damm
Heimatverein Borsdorf e. V.
www.heimatverein-borsdorf.de*



Meilenstein in Verwaltungsarbeit durch Entwicklung einer Rathaus-Cloud

In den vergangenen Jahren haben sich Arbeits-, Lebens- und Einkaufsweisen gewandelt. Vieles läuft über den Online-Bereich. Prozesse werden digitalisiert und somit effektiver gestaltet. Daraus ist die Idee der Rathauscloud entstanden. Denn Verwaltungsprozesse, die teils langwierig über verschiedene Ebenen auch meist noch in Papierform laufen, können optimiert und effizienter gestaltet werden.



Durch Einscannen des QR-Codes gelangen Sie zu einem Beitrag vom Muldental TV, in dem Sie mehr dazu erfahren.

Quelle: Muldental TV



DiFaM GmbH

Im Sinne des Kunden

Das übernehmen wir für Sie – sprechen Sie uns an!

- ◆ Desinfektionen ◆ Hotelreinigung ◆ Housekeeping ◆ Hauswirtschaftsdienste ◆ Facility Service
- ◆ Glasreinigung ◆ Unterhaltsreinigung ◆ Bauendreinigung
- ◆ Fassadenreinigung ◆ Natursteinreinigung ◆ Hydrophobierung ◆ Stuckreinigung
- ◆ Raffstore Reinigung ◆ Photovoltaik Reinigung ◆ Graffitientfernung

Neu!
 Jetzt auch Parkettreinigung
 inkl. Schleifen,
 Risse verschließen und
 Imprägnierung

DIFAM GmbH, Heinrich-Heine-Straße 2K, 04451 Borsdorf
 Telefon: 034291 389-290, Telefax: 034291 385-148, Mobil: 0151 62900383, www.difamgmbh.de



Das neue FREIZEIT & TOURISMUS ist erschienen

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Mitte Juli erschien die aktuelle Ausgabe des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitan-

gebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen

Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.

Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.

WAGNER 22 – ein Gesamtkunstwerk Internationale Richard-Wagner-Festtage



Die Musikstadt Leipzig feiert im nächsten Jahr ein hochkarätiges Festival. Zum Abschluss der Saison und zum Abschied von Generalmusikdirektor und Intendant Prof. Ulf Schirmer wird die Oper Leipzig im Sommer 2022 alle 13 vollendeten Operndramen aus dem Werk Richard Wagners präsentieren: WAGNER 22 findet vom 20. Juni bis zum 14. Juli 2022 als zentrales Klassikfestival der Musikstadt Leipzig statt und führt die Wagner-Opern in chronologischer Reihenfolge auf – nur die vier Teile des „Ring“-Zyklus folgen direkt aufeinander. Neben den bekannten Bühnenwerken von „Der fliegende Holländer“ bis „Parsifal“ stehen auch Richard Wagners Frühwerke auf dem Programm: „Die Feen“, „Das Liebesverbot“ und „Rienzi“ ...

Lesen Sie weiter auf Seite 7 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal 3/2021.

Zeitgeschichte in Originalräumen



Inmitten des Naherholungsgebietes „Lübschützer Teiche“, etwa 30 km östlich von Leipzig, befindet sich der ehemalige Stasi-Bunker. Hier baute die Stasi Ende der 1960er-Jahre den Bunker als Ausweichführungsstelle des Leiters der Bezirksverwaltung für Staatssicherheit Leipzig. Der ca. 100 Mann starke Führungsstab um den Leipziger Stasi-Chef Manfred Hummitzsch hätte hier auch im Fall eines Krieges seine Arbeit fortsetzen wollen.

Heute steht der original erhaltene Bunker Besuchern offen. Während der Führung durch das unterirdische Museum werden interessante Details zur Baugeschichte sowie die ausgeklügelte Versorgungs- und Nachrichtentechnik erläutert...

Lesen Sie weiter auf Seite 12 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal 3/2021.

Fünf beliebte Radwege in der Leipzig Region



Egal ob ein spontaner Ausflug oder ein längerer Urlaub, der Natur- und Aktivtourismus erfreut sich in Deutschland wachsender Beliebtheit. Wandern und Radfahren stehen auch in der Region Leipzig hoch im Kurs. Eine überdurchschnittlich hohe Dichte an imposanten Burgen, prunkvollen Schlössern und Herrenhäusern – eingebettet in eine einmalig schöne Seen- und Flusslandschaft – macht den Reiz der Region aus.

Anhand von gut ausgebauten, naturnahen Wegen kann der Besucher das Leipziger Umland zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden. Hier eine Auswahl von fünf sehr beliebten Radwegen in der Leipzig Region...

Lesen Sie weiter auf Seite 20 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal 3/2021.





Arbeit mit Herz und Zukunftsperspektive

Seiteneinsteigern bietet die Gesundheits- und Pflegebranche völlig neue Job-Perspektiven – Praktikum als Einstieg – Überdurchschnittliche Gehälter

Die Pflegebranche hat häufig mit Vorurteilen zu kämpfen. Die Arbeit in der Pflege, Abläufe, Einstiegsmöglichkeiten und Gehälter werden meist völlig falsch wahrgenommen. Die Realität sieht allerdings anders aus: Ein Einstieg in diesen Bereich bietet vielfältige, krisensichere Zukunftsperspektiven und überdurchschnittliche Gehälter. Auch ohne Erfahrung oder mit berufsfremder Ausbildung lässt sich gerade jetzt in der Pflege Karriere machen.

Ein Job in der Pflegebranche zählt zu den krisensichersten Arbeitsplätzen. Viele junge Schulabgänger haben die vielseitigen Möglichkeiten der Pflegebranche bereits erkannt und streben eine Ausbildung in diesem Bereich an. Aber auch Quereinsteigern bietet beispielsweise die Altenpflege eine gut bezahlte Berufsspektrum, vielfältige Zukunftsperspektiven und abwechslungsreiche Tätigkeiten an. „Bei uns kann man auch als Seiteneinsteiger und altersunabhängig Karriere machen.“ weiß Uta Grohmann, Einrichtungsleiterin der Alloheim Senioren-Residenz.

Menschen, die in einer Pflegeeinrichtung arbeiten möchten, sind begehrt und werden wirklich sehr gut bezahlt. Dazu muss man auch keine ausgebildete Pflegefachkraft sein. Ohne vorherige Ausbildung oder Erfahrung kann man beispielsweise als „Pflegehelfer“ arbeiten und die Fachkräfte in den Einrichtungen unterstützen.

„In unserer Seniorenresidenz sind alle Quereinsteiger willkommen, die Empathie und Teamfähigkeit besitzen“, sagt Uta Grohmann, „bei uns steht der Mensch im Vordergrund. Wer Freude am Arbeiten mit Senioren hat und unseren Bewohner zu noch mehr Lebensqualität verhilft, kann es bei uns weit bringen.“

Für einen Einstieg in die Pflegebranche, auch ohne Ausbildung, gibt es dabei gleich mehrere Möglichkeiten. „Prinzipiell raten wir jedem zunächst zu einem Schnupperpraktikum“, beschreibt Uta Grohmann den Einstieg, „so stellt man schnell fest, ob man hier seine Berufung gefunden und Spaß an der Tätigkeit hat. Danach kann man direkt in eine Festanstellung starten oder aber auch eine ein- bis zweijährige Ausbildung bei uns absolvieren. Ob man schon länger arbeitssuchend ist, nach einer längeren Pause den Wiedereinstieg sucht oder als Neuorientierung im fortgeschrittenen Alter durchstarten möchte, spielt keine Rolle. Bei uns zählt nicht die Mathe-Note im Abschlusszeugnis oder ein lückenloser Lebenslauf – bei uns zählt der Mensch.“

Wer nach seinem Einstieg gerne mehr fachliche Qualifikation erwerben möchte, kann auch an internen Weiterbildungen teilnehmen. „Wir kümmern uns um unsere Mitarbeiter“, bekräftigt die Einrichtungsleitung, „daher unterstützen wir aktiv den Wunsch nach Fortbildung, ohne dass man finanzielle Einbußen befürchten muss.“

Bewerben können sich Interessierte jederzeit. „Die beste Bewerbungsmappe ist der Bewerber selbst“, sagt Uta Grohmann, „einfach in der Saxoniastraße 32 vorbeikommen oder schriftlich bewerben.“

Alloheim Senioren Residenzen



Unsere qualifizierten Pflegekräfte kümmern sich individuell um die Bedürfnisse unserer Bewohner und ermöglichen so eine optimale Pflege und Betreuung. Daneben spielt das gesellige Miteinander in unseren Residenzen eine wichtige Rolle für das Wohlbefinden unserer Bewohner. Sie leben in einer Gemeinschaft, die von einem Gefühl der Zusammengehörigkeit geprägt ist, von gegenseitiger Fürsorge und von Freundschaften. (Foto: Alloheim Senioren Residenzen)







Um die besten Pflegefachkräfte (w/m/d) zu finden, bieten wir mindestens 3.100 gute Gründe:

- + Top-Gehalt und Dienstwagen auch zur privaten Nutzung
- + Flexibilität in Voll- oder Teilzeit
- + Betriebliche Altersvorsorge und Zusatzversicherung
- + Arbeitgeberfinanzierte Aufstiegschancen



Jetzt gepflegt bewerben:

 Uta Grohmann
  uta.grohmann@alloheim.de
 034291-37503
  015155013918

Seniorenzentrum Althen
Saxoniastraße 32 · 04319 Leipzig-Althen



WANN? WAS? WO?

Veranstaltungstipps im Juli / August 2021



Entdeckertage im Zoo Leipzig

15 Jahre Ganesha Mandir

Tauchen Sie am 12. und 13. August in die asiatische Welt der Elefanten ein. Seit nunmehr 15 Jahren bietet der Elefantentempel Ganesha Mandir den Elefanten ideale Bedingungen – natürlichen Sandboden, Regen auf Knopfdruck, mehrere Badebecken, Schlammuhlen und genügend Beschäftigungsmöglichkeiten – und für die Besucher einmalige Einblicke in das Leben der faszinierenden Dickhäuter. So lassen sich die Bewohner der Tempelruine, nur durch eine Glasscheibe getrennt, beim Baden unter Wasser bestens beobachten. Dieses besondere Erlebnis gibt es auch im Rahmen der Entdeckertage zu sehen, ebenso wie ein vielfältiges Programm rund um die Riesen.

Weitere Entdeckerthemen 2021

Bienen	24. - 25.07.
Affen	4. - 5.09.,
Afrika	25. - 26.09.,
Unterwasserwelten	17. - 21.11.
Gondwanaland	27. - 28.11.

Quelle: Zoo Leipzig

Juli / August

18.07. – 23.07. | 20:00 Uhr

Kitsch und Krempel –

Under the Moon of Love

Sommertheater mit dem Schauspiel Leipzig – in sommerlich-tropischer Atmosphäre des Zoos wird den Besuchern ein Abend mit viel Musik und Schauspiel geboten

Tickets unter 0341 1268168

Zoo, Leipzig

19.07. – 15.08. | 20:30 Uhr

14. Sommerkabarett

„Auf die Schenkel, fertig, los! Ein sati(e)-rischer Spaß“

Kabarett mit der Leipziger Funzel – eine einmalige Symbiose von Natur und Unterhaltung in die Tropenerlebniswelt Gondwanaland

Tickets unter Funzeltelefon 0341 9603232

Zoo, Leipzig

24.07. | 13.00 und 15.00 Uhr

Puppentheater

Mal mir einen Regenbogen

Ferienzeit ist Märchenzeit, ab 3 Jahren

Zoo, Leipzig

24.07. | 15.00 Uhr

25 Jahre Heimatmuseum – Sommerfest

Heimatmuseum, Borsdorf

24.07. | 13.00 und 15.00 Uhr

Puppentheater

Wie der Elefant zu seinem Rüssel kam

Ferienzeit ist Märchenzeit, ab 4 Jahren

Zoo, Leipzig

06.08. | 16.00–21.00 Uhr

Tauchaer Sommermarkt

Marktplatz, Taucha

31.07. und .01.08. | 13.00 und 15.00 Uhr

Puppentheater

Vom kleinen Kätzchen und der Maus

Ferienzeit ist Märchenzeit, ab 3 Jahren

Zoo, Leipzig

bis 31.10. | ganztägig

Die Superhelden der Urzeit sind da! –

Das gigantische Dino-Abenteuer

Erleben Sie mit Ihrer Familie 20 lebensgroße Dinosaurier hautnah – erstmals in einem deutschen Zoo und nur dieses Jahr!

Zoo, Leipzig

Bitte informieren Sie sich direkt beim Veranstalter, ob die Veranstaltung stattfindet oder Corona-bedingt ausfällt oder verschoben wird!

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.
Alle Angaben ohne Gewähr.

**DAS BUNT
FÜRS LEBEN**

NEU!

Merke Dir - Sternburg Bier



- Anzeige -

Der Traum vom eigenen Eiscafé

Die Geschichte des DiLago in Kleinpösna

Es fing ganz lustig an: Zum Dorffest im Mai 2003 fuhren wir mit dem Kremser an diesem unscheinbaren Gebäude vorbei als der eine Ortsansässige zu mir sagte „...deine arbeitssuchende Frau braucht doch einen Job. Dann kauf' doch unseren alten Konsum und mach eine Eisdielen daraus ...“



So sah das Gebäude 2004 aus (Fotos: Udo Jedlicka)

Dieser Gedanke hat uns viele schlaflose Nächte bereitet, doch irgendwann war es soweit und wir haben uns um den Kauf des Grundstückes bemüht. 2004 hatten wir dann endlich den alten Dorfkonsum aus den 1970er Jahren erworben. Dieser stand natürlich seit dem Ende der DDR-Zeit leer. Zwischenzeitlich wurde das Gebäude als Jugendclub und danach als ABM Sammelpunkt genutzt.

Von da an nagte der Zahn der Zeit an dem leer stehenden Gebäude, was es in einen desolaten Zustand versetzte.

Mit viel Optimismus, Tatendrang und Ehrgeiz haben wir Stück für Stück unseren Traum vom eigenen Eiscafé verwirklicht.

Gleich im Frühjahr 2004 haben wir einen Raum nach hygienischen Richtlinien hergerichtet und mit dem Straßenverkauf begonnen. Angefangen mit einfachen Mitteln versuchten wir, unseren ersten Kunden mit Qualität und Freundlichkeit ein angenehmes Verweilen zu vermitteln.



2004 begann der Straßenverkauf aus einem umgebauten Raum heraus

Anfang 2005 begannen wir dann mit viel Mühe, das schon fast dem Abriss preisgegebene Gebäude zu entkernen und grundlegend zu sanieren. Mit einem festen Ziel vor Augen haben wir die Sanierung durchgezogen.



Aus einem Gebäude in desolatem Zustand wurde ein kleines Schmuckstück

Im April 2006 konnten wir endlich unser neues Café namens DiLago – was übrigens „am See“ heißt – eröffnen. Ein schöner Gastraum lädt seither zum Verweilen ein, der sich bis heute sehr gut für Ihre Familienfeiern eignet. Auch unsere Events – wie der alljährlich gefeierte Valentinstag oder das mittlerweile bekannte Martinsgansessen – kann man hier genießen.

Nun musste nur noch den Außenbereich verschönert werden. Hier wurden, nach Überlieferung von den damals Jugendlichen, Autorennen ums Gebäude veranstaltet.

Mit viel Liebe und Schweiß haben wir uns an den Freisitz gewagt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Unser kleiner Pavillon und der Strandkorb sind wohl die beliebtesten Plätze, aber auch die Kleinen fühlten sich beim Sand-Eiskugeln machen in ihrer Buddelkiste wohl. Im Jahr 2009 wurde auch noch ein Zaun zur Straße hin gebaut.

2014 fassten wir den Entschluss, über unsere kleine Eisdielen zu ziehen. Im Oktober 2015 haben mit der Aufstockung begonnen. Zum Saisonstart 2016 war der Umbau größtenteils geschafft.

Pandemiebedingt mussten wir uns vorerst von der Buddelkiste trennen und haben unser Eiscafé auf Selbstbedienung umgestellt. Das wird bisher sehr gut angenommen. Eine zweite Eisausgabe an der Stirnseite des Cafés, welche vor kurzem hinzu kam, verkürzt die Wartezeit. Kommen Sie gern selbst vorbei und probieren Sie unser vielseitiges Angebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Freude in unserem Haus.

Ihre Familie Udo & Karin Jedlicka

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
eiscafe-kleinpoesna.de

Eiscafé & Bar

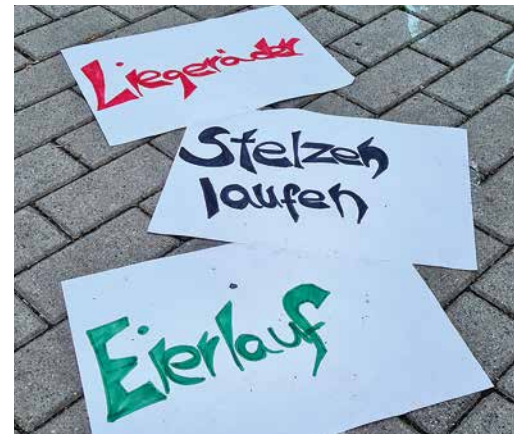
DI LAGO



Dorfstraße 39
04319 Leipzig-Kleinpösna
0173 5701770 Herr Jedlicka
0174 8955888 Frau Jedlicka

Öffnungszeiten:
Mo – Sa. 14.00 – 18.00 Uhr
So 13.00 – 18.00 Uhr





Familien- und Parkfest in Panitzsch

Zum Familien- und Parkfest hatte der Panitzscher Verein am 10.7.2021 geladen. Bei bestem Wetter zwischen zwei Regenperioden wurden am Nachmittag auch die Kinder bedacht, die ihre liebevoll vorbereitete Spielstrecke lautstark annahmen. Das Scheppern beim Büchsenwerfen hallte weit über den Parkplatz vor der Grundschule, der durch fleißige Vereinsmitglieder festtauglich hergerichtet wurde. Seine Hoheit August der Starke war mit Gräfin Cosel aus Dresden angereist, um eine Informationstafel vor der zur Zeit nicht nutzbaren Panitzscher Parkbühne zu deren Geschichte, den Sanierungsvorhaben durch den Verein Panitzsch(er)leben und den Visionen künftiger Nutzung zu enthüllen. Er rief nach seinem Volke und selbst die Borsdorfer Bürgermeisterin folgte. Eine schöne Geste von Vereinsvorsitzendem Matthias Schwarzmüller alias August der Starke, Katharina Wagner als Gräfin Cosel und Birgit Kaden „in echt“. Mögen alle Vorhaben gelingen und „die Parkbühne als Kulturdenkmal des Freistaates Sachsen wieder ein kultureller Mittelpunkt des Ortes werden“, so Peter Reinicke, der die Schautafel gestaltete.

Quelle: www.panitzsch-er-leben.de





Sommerfest der HWK

Bevor das Sommerfest der HWK zu Leipzig in Borsdorf richtig Fahrt aufnahm, tagte vorher die Vollversammlung der HWK zu Leipzig, aus der ein neuer Handwerkskammerpräsident hervorging. Landrat Henry Graichen gratulierte Matthias Forßbohm mit einem Wurststrauß. Wir freuen uns, dass der neue HWK-Präsident aus unserem Landkreis Leipzig, genauer gesagt aus Markkleeberg, kommt!

mk



Hygge für den Alltag

Tipps für glückliche Momente in der Natur und zu Hause

Auf Spaziergängen die Natur bewusst wahrnehmen, es sich zu Hause mit einem Buch und leichter Musik gemütlich machen, ein gutes Essen und Gespräche mit der Familie genießen: Oftmals sind es die einfachen Dinge im Alltag, die uns glücklich machen – eben hyggelig, wie es bei den Dänen heißt. Laut dem Glücksforscher Meik Wiking geht es vor allem um das bewusste Erleben und Genießen. Gerade in der aktuellen Zeit sollte man öfters mal die Stopp-Taste vom Corona-Alltag drücken und versuchen, sich kleine Glücksmomente zu erschaffen, an die man sich auch erinnert.

Mit Kräuterteemischungen die Natur schmecken

Und dabei kann es laut Glücksforscher Wiking helfen, seine Sinne so gut wie möglich anzusprechen. Also nicht nur sehen, sondern auch hören, fühlen, schmecken und riechen. In der Natur geht das besonders gut: Raus an die frische Luft, dem Vogelgezwitscher lauschen, über weiches Moos laufen, an bunten Wildblumen schnuppern. Zu Hause kann man es sich dann auf dem Sofa gemütlich machen – und mit einer ausgewogenen Kräuterteemischung wie von Goldmännchen die Natur auch schmecken. Wohlbefinden und gute Laune stellen sich so wie von selbst ein. Ohne künstliche Aromastoffe, dafür aber mit verschiedensten einheimischen Kräutern, sorgen beispielsweise die Teemischungen „Wilde Kräuter“ mit Brennnessel oder „Wanderlust“ und „Pfeffitropfen“ mit Fenchel, Kamille, Pfefferminze und Melisse für Glücksmomente.

Duftende Zutaten lassen den Stress leichter vergessen

Die Auswahl an Kräutertees ist groß, sodass man nach Geschmacksvorlieben und Stimmung variieren kann. Eine besondere Behaglichkeit verströmt etwa bereits der Duft der Teemischung „Hygge“. Die raffinierte Komposition aus natürlichen, herrlich duftenden Zutaten wie Zimt, Melisse und Kamille, Nelken, Lavendel- und Orangenblüten lassen Stress und Hektik leichter vergessen. Besonders lecker schmeckt der Tee beispielsweise zu Waffeln mit Früchten oder einer warmen Zimtschnecke. Bei schlechtem Wetter und nach einem Tag voller Herausforderungen eignet sich wiederum ein „Halali“ Kräutertee mit Salbei und Honig. Im Onlineshop unter www.shop.goldmaennchen-tee.de können diese und weitere Teesorten direkt bestellt werden. Das Hygge-Gefühl kann sich



Alles schön hyggelig: Mit einer guten Tasse Tee und einer leckeren Waffel kann man es sich zu Hause gemütlich machen. (Foto: djd/Goldmännchen Tee)

aber auch einstellen, indem man mal wieder Dinge tut, für die man sich sonst zu wenig Zeit nimmt. Zum Beispiel malen oder basteln, in alten Fotos herumkramen oder gemeinsam mit der Familie in der Küche aus frischen Zutaten und Gewürzen leckere Gerichte zaubern. Gute Gespräche ergeben sich dabei von ganz allein. djd

Gönnen Sie sich und Ihren Angehörigen etwas Gutes und besuchen Sie unsere Tagespflege.

Wir bieten Ihnen eine **gemütliche Atmosphäre in der Gemeinschaft**, um sich auszutauschen und **Beschäftigungsangebote** zu nutzen.

Wir haben unsere Tagespflege baulich erweitert, um **zusätzliche Plätze** für Sie zu schaffen.

Gern können Sie uns an einzelnen oder mehreren Tagen die Woche besuchen.

Mit einem Pflegegrad können Sie **Häusliche Pflege** nutzen und zusätzlich gibt es von den Pflegekassen finanzielle Unterstützung für die **Tagespflege**.

Melden Sie sich ab sofort Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr unter 0324292 632589, für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Nutzen Sie unser **20-jähriges Firmenjubiläum** der Häuslichen Krankenpflege am 13.08.2021 (Beginn 16.00 Uhr), um einen Blick in die Tagespflege zu werfen und unsere Angebote der Häuslichkeit kennen zu lernen. Diesen Tag möchten wir mit Ihnen bei Kaffee und Kuchen in einer musikalisch umrahmten Atmosphäre feiern.



**Tagespflege Ingrid von Domaros
Schloßplatz 5, 04827 Machern**

DigniCare

Ihr ambulanter Pflegedienst

Dignicare Pflege GmbH
Pflegedienst Borsdorf
Bahnhofstraße 24
04451 Borsdorf

Unser Team betreut Sie gern in folgenden Bereichen:

- Pflege und Betreuung – auch bei Verhinderung pflegender Angehöriger möglich
- Ausführung von ärztlichen Verordnungen: Verabreichung von Injektionen, Infusionen, Verbandswechsel, etc.
- Palliativpflege und onkologische Pflege
- Pflegeberatung für pflegende Angehörige

Immer für Sie da!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Pflegefachkraft!
(Vollzeit / Teilzeit od. 450 Euro Basis möglich)

www.dignicare.de

Ansprechpartner

Alexander Bernhardt

Bürozeiten

Mo - Fr 8.30 - 16.00 Uhr

fon: 03 42 91 -2 05 07

fax: 03 42 91 -2 07 70

mail: kontakt.borsdorf@dignicare.de



Einzigartig wie Sie: das neue Styletto X

Fashion für die Ohren

Styletto X vereint revolutionäre Technologie im Inneren mit elegantem Design. Einzigartiger Stil, ein persönliches Hörerlebnis sowie moderner Bedienkomfort verwandeln das klassische Image von Hörgeräten zu moderner Hearwear. Mit dem neuen Styletto X sind Sie nicht nur auf dem neuesten technischen Stand, sondern auch optisch up to date, denn der kompakte Akku ermöglicht eine stylische Form.

Foto: Signia



Technologie auf höchstem Niveau

Mit der YourSound-Technology kann Styletto X auf ein Gespräch fokussieren, aber auch die Umgebung verstärken. Unterhaltungen können somit klar verstanden werden, gleichzeitig nehmen Sie alle Geräusche um sich herum wahr. Integrierte Bewegungs-Sensoren erkennen außerdem, ob Sie sich in Bewegung befinden und passen die Klangverarbeitung daran an.

Übrigens: Das mobile Lade-Etui mit Qi-Technologie verfügt über einen eingebauten Akku und lädt Styletto X bis zu drei Mal ganz ohne Kabel oder Stecker auf.

Die Playlist direkt im Ohr

Mit dem neuen Styletto X sind Sie stets am Puls der Zeit. Neben dem stylischen Design sorgt die Bluetooth®-Funktionalität für modernen Komfort. So lassen sich Anrufe, Musik und TV-Ton zuverlässig in die Hörgeräte streamen. Der Signia-Assistent ist eine neue Funktion der Signia-App und steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung, um Sie bei Ihrer individuellen Klangeinstellung zu unterstützen.

Hörgerät war gestern – Hearwear ist heute. Testen Sie die Spitzentechnologie für persönliches Hören im eleganten Design jetzt kostenlos und unverbindlich bei uns.

Helfer Hörsysteme
www.helfer-hoersysteme.de

Praktisch unsichtbar: die neuen Silk Im-Ohr-Hörgeräte

Bereit, getragen zu werden

Die neuen Silk-Hörgeräte passen dank der weichen Click Sleeve Silikonaufsätze sowie der ausgeklügelten Gehäuseform praktisch in jedes Ohr, das für Im-Ohr-Hörgeräte geeignet ist. Das rutschhemmende Material gewährleistet komfortablen Sitz den ganzen Tag über und bietet ein angenehmes Tragegefühl. Die Silk-Hörgeräte sind mit herausragenden Funktionen ausgestattet, die eine ausgezeichnete Hörqualität liefern. Ihr Richtmikrofonsystem ermöglicht leichtes und müheloses Hören aus der Richtung, der man sich zuwendet.

Immer richtig verbunden

Für Ihre Silk-Hörgeräte bieten wir praktisches Zubehör für noch mehr Komfort und Diskretion. So können Sie mit der touchControl-App* Ihre Silk-Hörgeräte direkt über Ihr Smartphone steuern. Wenn Sie kein Smartphone nutzen wollen, verwenden Sie einfach

die diskrete und komfortable miniPocket Fernbedienung.

Außerdem können Sie Ihre Hörgeräte mit dem Bluetooth-Verbindungsgerät easyTek und der easyTek-App* fernbedienen. EasyTek empfängt den Ton von TV-Geräten, Bluetooth-fähigen Telefonen, MP3-Playern sowie vielen anderen Geräten und sendet ihn direkt in die Hörgeräte – auch den Klingelton Ihres Telefons. So verpassen Sie keinen Anruf mehr, auch wenn Sie beispielsweise gerade fernsehen.



Foto: Signia

Sie wollen die neuen Silk Hörgeräte kostenlos und unverbindlich zur Probe tragen? Dann melden Sie sich einfach bei uns.

Helfer Hörsysteme
www.helfer-hoersysteme.de



MEDIZINTECHNIK MORSCHHECK

Sanitätshaus · Rehathechnik · Orthopädietechnik

Wir bieten Ihnen unter anderem:

Versorgung von Wunden durch qualifizierte Wundschwestern sowie Beratung zu enteraler Ernährung im Hausbesuch

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 7.30 Uhr - 16.00 Uhr
Do 7.30 Uhr - 17.30 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung



© Fotolia

Riesaer Str. 143
04319 Leipzig

Tel. 0341 25692055
Fax 0341 25692056



Das Recht auf einen Betriebsrat

Das sollten Beschäftigte zur Neugründung und Wahl ihrer Vertretung wissen

Sie sollen stets ein offenes Ohr für die Wünsche und Sorgen ihrer Kollegen haben und deren Anliegen gegenüber dem Arbeitgeber aktiv vertreten: Betriebsräte übernehmen wichtige Funktionen. Ihre Arbeit ist daher in Deutschland durch das Betriebsverfassungsgesetz geschützt. Und dennoch ranken sich immer noch viele Vorurteile und Irrtümer rund um diese Tätigkeit. Zum Beispiel die, dass Unternehmen ab einer bestimmten Größe verpflichtet sind, einen Betriebsrat ins Leben zu rufen. Das Gegenteil ist der Fall: Die Initiative dazu muss stets vom Kreis der Belegschaft ausgehen, eine Pflicht besteht nicht. Bereits ab fünf Mitarbeitern ist die Wahl einer Interessensvertretung möglich.

Der Weg zur Neugründung

Viele Mitarbeiter meinen zudem, dass die Tätigkeit des Betriebsrats stets an eine Gewerkschaft gekoppelt sein muss. Auch dies ist nicht korrekt: „Die gewählten Personen können Gewerkschaftsmitglied sein, müssen dies aber nicht“,

unterstreicht Mike Bubner von der unabhängigen Arbeitnehmervertretung AUB. Auch die Neugründung sei eigenständig möglich. Falls es bisher noch keine Vertretung gibt, laden drei Arbeitnehmer oder eine im Betrieb vertretene Gewerkschaft schriftlich zu einer Betriebsversammlung ein. Hier wird ein Wahlvorstand gebildet, der das weitere Prozedere festlegt und kontrolliert. „Die Größe des Betriebs-

rats hängt von der Gesamtzahl der Belegschaft ab und ist gesetzlich geregelt“, erklärt der Experte weiter. Kandidieren kann jeder wahlberechtigte Arbeitnehmer, der mindestens seit sechs Monaten im jeweiligen Unternehmen tätig ist. Lediglich Führungskräfte sind ausgenommen.

Gut geschult in den Wahlkampf gehen

Die Wahl eines Betriebsrates erfolgt turnusgemäß für vier Jahre, das nächste Mal im Zeitraum März bis Mai 2022. Interessenten sollten schon jetzt mit den Planungen beginnen – vom Aufstellen einer Kandidatenliste bis zur Entwicklung eines Programms, das man in der gewählten Amtszeit umsetzen möchte. Zur Vorbereitung zählen auch fundierte Fachkenntnisse. So haben die Mitglieder des Wahlvorstandes einen Rechtsanspruch auf den Besuch einer Schulung, deren Kosten vom Arbeitgeber zu übernehmen sind. Unter www.betriebsrat-2022.de etwa gibt es dazu mehr Details und eine Übersicht über aktuelle Seminarangebote. Die Neugründung eines Betriebsrats ist jederzeit möglich, unabhängig vom gesetzlichen Wahltermin. Interessenten für das Amt sollten zudem wissen, dass dadurch keine zeitliche Mehrbelastung auf sie zukommt. Sowohl die laufende Arbeit als auch erforderliche Sitzungen finden während der üblichen Arbeitszeit statt und werden wie die reguläre Tätigkeit vergütet.

djd



Anmerkung: Die auf diesen Seiten behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Dirk Dylong



Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht



Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

CONSTANZE LORI

– RECHTSANWÄLTIN –

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Familien- und Erbrecht

Sprechzeiten

Dienstag 9:00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bahnhofstraße 2 Telefon 03 42 91 / 33 64 7
04451 Borsdorf Telefax: 03 42 91 / 33 64 8
www.kanzlei-lori.de sekretariat@kanzlei-lori.de



Internet-Kriminalität nimmt zu

Über 99 Prozent aller deutschen Unternehmen gehören zum Mittelstand. Die kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) fürchten aktuell vor allem das gestiegene IT-Risiko von Cyberangriffen – knapp die Hälfte aller größeren KMU gibt das im Rahmen einer aktuellen Studie der Gothaer Versicherung an (mehr Informationen unter www.gothaer.de). Diese Angst ist dabei auch der Tatsache geschuldet, dass durch die Corona-Pandemie viele Arbeitnehmer ins Homeoffice „versetzt“ wurden. Denn gerade außerhalb der firmeneigenen IT-Infrastrukturen ist die Gefahr, Opfer eines Hackerangriffs zu werden, deutlich größer.

Trotz der bekannten Probleme sind nach wie vor 87 Prozent der KMUs nicht gegen die Folgen von Datenklau und Hackerangriffen versichert. Dabei gibt es sogar spezielle Cyberversicherungen für die betroffenen Unternehmen. Es handelt sich um eine gewerbliche Haftpflichtversicherung, die umfassend hilft. Sie bietet Präventionsmaßnahmen, Expertenrat und finanzielle Absicherung im Schadensfall. Die Nachfrage steigt: Immerhin 22 Prozent der befragten Mittelständler planen, in den kommenden zwei Jahren eine Cyberpolice abzuschließen. „Möglicherweise ist vielen nicht bewusst, dass es eine solche Absicherung gibt, es ist also noch einiges an Beratung nötig“, vermutet Thomas Bischof, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Allgemeine AG.

spp-o

Brauche ich für meine Drohnen eine Versicherung?

Noch vor einigen Jahren wurden Drohnen ausschließlich im militärischen Kontext eingesetzt. Unbemannte Flugobjekte waren extrem teuer und Spezialisten vorbehalten. Das ist nun nicht mehr so. Preisgünstige Quadrocopter, Hexakopter oder andere Multikopter – benannt nach der Anzahl ihrer Propeller – sind weitverbreitet und kosten in den einfachsten Varianten weniger als 50 Euro. Gleichzeitig verbessert sich die Technik immer weiter und auch kleine Modelle erreichen Flughöhen von mehr als 100 Metern und Reichweiten von 2 bis 3 Kilometern.



Der Gesetzgeber sieht eine Versicherungspflicht für alle Drohnen vor, egal ob diese gewerblich oder privat genutzt werden.

Die neu geschaffene Drohnenverordnung schafft klare Regelungen für den Betrieb von unbemannten Flugobjekten.

Wenn Sie Ihr unbemanntes Flugobjekt im öffentlichen Luftraum einsetzen, haften Sie für sämtliche durch die Drohne verursachten Schäden. Die Schuldfrage ist dabei irrelevant. Selbst wenn Sie als Pilot nichts für den Schaden können, kann der Geschädigte Sie haftbar machen. Das Gleiche gilt, wenn z. B. ein Freund die Drohne fliegt und damit einen Schaden verursacht.

Brauche ich eine spezielle Drohnenversicherung oder genügt die Privathaftpflichtversicherung?

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten: Sie können Ihre Drohne, respektive Ihren Multikopter entweder in einer speziellen Drohnenversicherung oder in Ihrer Privathaftpflichtversicherung versichern. Die aktuellen Bedingungswerke der meisten Versicherer enthalten bereits Klauseln für die Mitversicherung von unbemannten Flugobjekten. Bei einer rein privaten Nutzung kann diese Absicherung ausreichend sein. Für den gewerblichen Einsatz ist zwingend eine separate Drohnenversicherung notwendig.

Quelle: HUK Coburg

Top versichert?

Gleich hier
in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden – immer fair und kompetent.

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT in der Kasko-Versicherung
- ✓ Top-Schadenservice in rund 1.600 Partnerwerkstätten
- ✓ Gute Beratung in Ihrer Nähe

Lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Peter Hartmann
Tel. 034291 38142
Mobil 0177 2725690
peter.hartmann@HUKvm.de
Narzissenweg 40
04451 Borsdorf
Panitzsch
HUK.de/vm/peter.hartmann

Termine nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Finanzberatung

Ihr persönlicher Ansprechpartner in allen Finanzangelegenheiten

- **Baufinanzierungen**
(Neubau, Modernisierung, Sanierung)
- **Bausparen**
(ab diesem Jahr neue staatl. Förderungen)
- **Privatkredite**

Wir beraten Sie gerne!

Anke Wiedemann
Selbstständiger Partner der Postbank Finanzberatung
Lindenring 85, 04824 Beucha
Telefon: 0341 2359563 und 0156 78394853
E-Mail: ute-anke.wiedemann@postbank.de





Apfel-Bananen-Hähnchenspieß

Zubereitet mit: Knorr | ca. 95 min | einfach
Vorbereitungszeit: 20 min | Kochzeit: 15 min | Kühlzeit: 60 min

Zutaten für 8 Spieße

450 g Hähnchenbrustfilet | 1 Apfel | 2 Bananen | 8 Schaschlikspieße | 1 Zitrone | 2 EL Pflanzenöl | Zimt | Pfeffer weiß | 1/2 TL Jodsalz | 1/2 Flasche KNORR Schlemmersauce Schaschlik Sauce

Nährwerte

Energie (Kilojoule): 577 kJ | Energie (Kilokalorien): 138 kcal | Fett: 4,2 g | davon gesättigte Fettsäuren: 0,7 g | Kohlenhydrate: 10 g | davon Zucker: 8,6 g | Ballaststoffe: 1 g | Eiweiß: 14 g | Salz: 0,68 g

Zubereitung

1. Hähnchenbrustfilets in Stücke schneiden. Apfel waschen, vierteln, entkernen und in Stücke schneiden. Bananen schälen und in breite Scheiben schneiden. Zutaten abwechselnd auf Spieße stecken.
2. Zitrone auspressen und Saft mit Öl und evtl. 1 Prise Zimt verrühren, pfeffern. Spieße mit der Marinade bestreichen bzw. darin wenden und zugedeckt mindestens 1 Stunde marinieren.
3. Spieße salzen und auf dem Grill bei mittlerer bis starker Hitze rundherum kurz anbraten und am Rand des Grillrosts bei geringer Hitze fertig grillen. Mit Knorr Schlemmersauce servieren.

Text und Foto: Rezept & Bild

Kulinarisch um die Welt:

Grillkamin verwöhnt Leib und Seele



Jedes Land hat seine eigenen Spezialitäten. Vom zünftigen Barbecue wie in den USA über frische Paella aus Spanien bis hin zu Crêpes aus Frankreich als süße Versuchung: Rund um den Globus locken kulinarische Abenteuer. Dank dem Grillkamin aus dem Hause Leda kann sich jeder diese Bandbreite an Köstlichkeiten in den eigenen Garten holen, denn mit dem gusseisernen „Troll“ des Traditionsherstellers aus Deutschland stehen zahlreiche Grill- und Kochtechniken zur Verfügung. Sogar Räuchern kann er auf Wunsch. Ideal also für Freunde vielfältiger Gaumenfreuden. Und wenn alle satt sind, verwandelt er sich mit ein paar Handgriffen in einen wärmenden Heizkamin für Gemütlichkeit unter freiem Himmel.

Qualitätsguss – Garant für Langlebigkeit

Seinen Namen verdankt der Troll seinem dicken Bauch – Durchmesser ca. 70 cm – und dem außergewöhnlichen Design. Vollständig in matted Schwarz emailiert, ist er aus hochwertigem Gusseisen gefertigt. Ein Material, das viele Vorzüge bietet. Zum einen zeichnet es sich durch seine Fähigkeiten aus, Wärme hervorragend zu speichern und über Stunden zu halten. Zum anderen ist der bewährte Werkstoff aus dem Ofenbau extrem hitzebeständig und formstabil – ein Garant für Langlebigkeit. Dabei bringt der massive Gartengrill insgesamt rund 150 kg auf die Waage. Das verleiht ihm eine hohe Standfestigkeit, wobei er sich durch die zwei Räder rollen und transportieren lässt.

Mittags schlemmen, abends wärmen

Geht es um die Zubereitung der Leckereien, zeigt der kulinarische Weltenbummler sein ganzes Können. Ausgestattet mit wendbarem Grillrost, gelingt das perfekte Steak samt Rillenmuster ebenso wie mageres Fleisch. Hinzu kommt die Backplatte mit geriffelter sowie glatter Oberfläche. Sehr praktisch für schonendes Garen und Warmhalten der Speisen. Wer Lust auf Bratkartoffeln mit Speck, die besagte Paella oder karamellierte Früchte für einen Becher Eiscreme verspürt, greift einfach zur großzügigen Pfanne. Und fürs Räuchern bietet Leda optionales Zubehör in Form eines mehrteiligen Sets, das wie alles andere natürlich aus dem robusten Qualitätsguss der ostfriesischen Manufaktur besteht. Ist dann für das leibliche Wohl gesorgt, heißt es abends nur noch ein paar Holzscheite auflegen und der Allrounder verwöhnt mit wohliger Wärme und einem entspannenden Blick auf den Tanz der Flammen. Unter www.leda.de gibt es mehr Informationen. *akz-o*

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Verteiler*In** (m/w/d)

für den Standort Borsdorf und Zweenfurth.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DRUCKHAUS BORNA, z.Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Die **STADTJOURNALE**



Mit Holz in die Zukunft

Im Fachhandel bieten sich vielfältige Ausbildungs- und Karrierechancen

Holz ist eines der ältesten Baumaterialien, das der Mensch nutzt – und gleichzeitig ein Rohstoff mit viel Zukunft. Damit verbinden sich für Schulabgänger attraktive Ausbildungs- und Berufschancen im Holzfachhandel vor Ort. Gefragt sind insbesondere Azubis in kaufmännischen Berufen, die sich unter anderem um die Beschaffung der Ware und die Beratung der Kunden kümmern. Kaufleute im Groß- und Außenhandel mit Schwerpunkt Großhandel sowie Kaufleute im E-Commerce lauten etwa beliebte Berufsbezeichnungen in der Branche. Fachlageristen und Fachkräfte für Lagerlogistik sind zudem dafür verantwortlich, dass das verkaufte Holz pünktlich beim Kunden eintrifft. Unter www.holzvomfach.de/ausbildung gibt es mehr Details und die Möglichkeit, ausbildende Unternehmen in der eigenen Region zu finden.

djd



Auch im Logistikbereich bietet der Holzhandel vielfältige Ausbildungs- und Karrierechancen. (Foto: djd/Gesamtverband Deutscher Holzhandel)

Freundliche Servicekraft

für das Caféhaus Sibylla Augusta am Kap Zwenkau gesucht.

Wir bieten eine Vollzeit- oder Teilzeitanstellung mit attraktivem Gehalt und Dienstwagen.

Bewerbungen mit Lichtbild bitte an:
bauer@leipziger-logistik.de

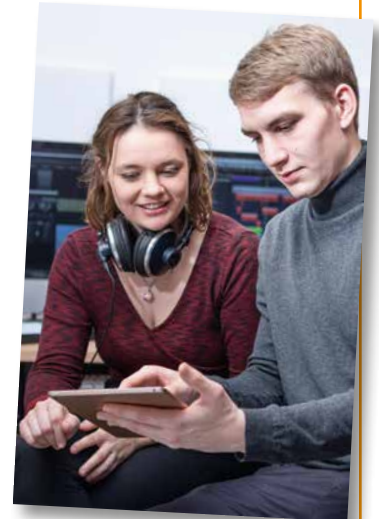


Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH
Geschäftsführer: Herr Günter Bauer
Bösdorfer Ring 13-16 | 04249 Leipzig
Tel.: (0341) 4268945
www.leipziger-logistik.de
bauer@leipziger-logistik.de

Gewusst wo: Medienpädagogik studieren

Wie sieht ein verantwortungsvoller Umgang mit Medien aus? Welche Konzepte begleiten Menschen durch die Welt der digitalen Kanäle und helfen ihnen dabei, sich dort sicher zu bewegen? Auf diesem weiten Feld sind kompetente Medienpädagog*innen gefragt. Ausbilden dazu kann man sich etwa per dualem Studium an der Fachhochschule Clara Hoffbauer in Potsdam (FHCHP). Diese ist mit jährlich 300 bis 400 Studierenden überschaubar. Die Lernenden profitieren von kleinen Klassen und persönlicher Betreuung. Detaillierte Informationen gibt es unter www.fhchp.de/studienangebot. Gefragt sind die Absolvent*innen dieses zukunftsorientierten Studienganges auch bei Arbeitgebern – als Praxispartner haben sie hier die Chance, eigenen Nachwuchs zu generieren.

djd



Wir suchen an unserem Standort Leipzig ab sofort

Kraftfahrer (m/w/d)
Klasse C/CE (alt FS2)

Wir bieten:

- ein Gehalt, welches unseren Anforderungen angepasst ist
- moderne Fahrzeuge mit Klimaanlage, TV, Multi-Sprachen-Tablett zur Kommunikation mit der Disposition
- Begegnungsverkehr
- Einhaltung der gesetzlichen Lenk- und Ruhezeiten
- eine 5-Tage-Woche
- soziale, zusätzliche Leistungen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild an:

Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH
Bösdorfer Ring 13-16
04249 Leipzig

oder per E-Mail an:
bauer@leipziger-logistik.de



Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH
Geschäftsführer: Herr Günter Bauer
Bösdorfer Ring 13-16 | 04249 Leipzig
Tel.: (0341) 4268945
www.leipziger-logistik.de
bauer@leipziger-logistik.de



Frohgemut zum Pinsel greifen

Moderne Lasuren pflegen Holzzäune effektiv und umweltschonend

Sonnenschein und trockene Witterung sind die besten Voraussetzungen, um den Holzzaun neu zu streichen. Allerdings drücken sich selbst motivierte Hobby-Handwerker vor der Aufgabe, weil sie den vermeintlichen Aufwand scheuen. Angefangen mit den vielen benötigten Produkten

bis hin zur langen Trockenzeit und dem lästigen Geruch. Doch moderne Lasuren lassen sich jetzt so einfach verarbeiten, dass man frohgemut zum Pinsel greifen kann. Von Adler beispielsweise gibt es eine neue 3-in-1-Lasur, die Imprägnierung, Grundanstrich und Deckanstrich in einem Topf vereint. Das spart Zeit und Nerven. Die wasserbasierte Pullex Aqua 3in1-Lasur schützt die Holzelemente lang anhaltend und sorgt für eine matte Optik. Sie ist in vielen verschiedenen Farbtönen im Fachhandel erhältlich.

djd



FENSTER

 Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
 « Alles aus eigener Produktion »
 • Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
 Haustüren • Rollläden • Wintergärten
 Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Ein Begriff für Qualität

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Ruppert
 GmbH & Co. KG

**CONTAINERDIENST
 NATURSTEIN**

Albert-Kuntz-Straße 26
 04824 Beucha

E-Mail beucha@ruppert-kg.de
 Tel. +49 (0) 34 292 / 867 3
 Fax +49 (0) 34 292 / 867 55



www.ruppert-kg.de

**Gerichshainer
 Bau- und Wohnungs-
 gesellschaft mbH**

Vermietung und Verwaltung



☎ **034292 860266**
 ✉ info@gbw-gerichshain.de

**Leipziger Str. 32
 04827 Gerichshain**

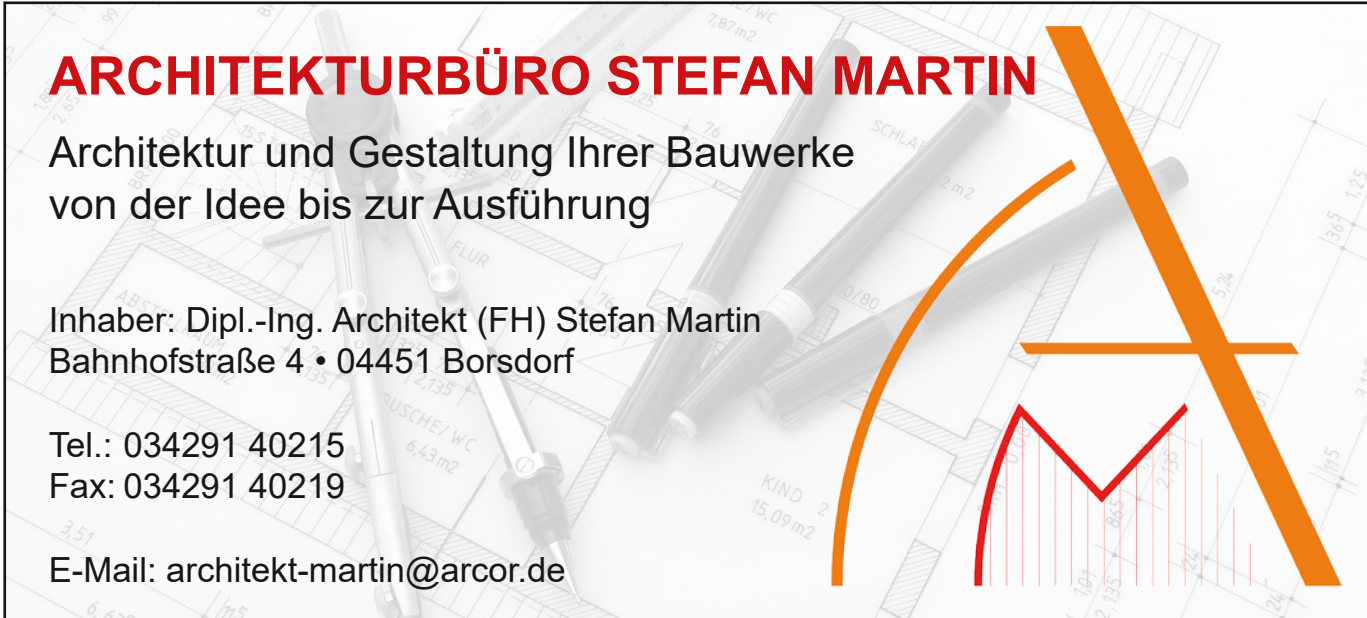
ARCHITEKTURBÜRO STEFAN MARTIN

Architektur und Gestaltung Ihrer Bauwerke
 von der Idee bis zur Ausführung

Inhaber: Dipl.-Ing. Architekt (FH) Stefan Martin
 Bahnhofstraße 4 • 04451 Borsdorf

Tel.: 034291 40215
 Fax: 034291 40219

E-Mail: architekt-martin@arcor.de





Licht nach Wunsch dosieren (Teil 1)

Tipps für die Auswahl des passenden Sonnenschutzes am Dachfenster

Dachgeschosswohnungen haben ihren besonderen Charme. Schrägen sorgen für ein gemütliches Wohngefühl, Dachfenster für lichtdurchflutete Räume und einen weiten Ausblick. Allerdings können neugierige Einblicke von außen stören. Zudem gibt es Situationen, in denen einfallendes Licht blendet oder einen erholsamen Schlaf verhindert. Umso wichtiger ist es, die Dachfenster mit dem passenden Sonnenschutz auszurüsten. So können die Bewohner den Lichteinfall flexibel regulieren. Vor der Entscheidung für ein Produkt sollte man sich bewusst machen, wie der jeweilige Raum genutzt und welche Funktionen der Sonnenschutz erfüllen soll.

Verdunkelung und Hitzeschutz

Zur Wahl steht eine Vielzahl an Lösungen, die sich in ihrer Lichtdurchlässigkeit, dem dekorativen Aspekt, aber auch der Flexibilität deutlich unterscheiden. So eignen sich Verdunkelungsrollos und Wabenplissees sehr gut zur Verdunkelung von Räumen. Sichtschutz-Rollos, Plissees und Jalousien sind Varianten, die blendendes Sonnenlicht abmildern, aber auch Schutz vor unerwünschten Einblicken bieten. Plissees und Wabenplissees sind zudem besonders flexibel, da sie innerhalb des Fensters von oben und unten in jede Position verschoben werden können. Ergänzt werden sollte immer ein außen liegender Hitzeschutz wie Roll-läden oder Markise, um die energiereichen Sonnenstrahlen schon



vor den Fensterscheiben abzufangen. Claudia Peretzki, Produktmanagerin Sonnenschutz beim Dachfenster-Hersteller Velux, empfiehlt, auf Qualität zu achten: „Dazu gehört die Langlebigkeit des Produkts selbst, das nach bewährten Verfahren getestet sein sollte – etwa hinsichtlich der Haltbarkeit im Dauerbetrieb oder der Folgen dauerhafter Lichteinwirkung auf den Rollostoff.“ Als weiteres Qualitätsmerkmal dienen zertifizierte Standards wie Oeko-TEX, die sicherstellen, dass die Stoffe keine schadstoffhaltigen Substanzen enthalten. *djd (Fortsetzung folgt)*

MHS
MASSIV
HAUS
SACHSEN

Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant, kompetent beraten und massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Zum Wert Ihrer Immobilie gibt es unterschiedliche Ansichten

So sieht der Käufer das Haus

GARANT
IMMOBILIEN

Für alle Fragen rund um Ihre Immobilie.
Kauf, Verkauf, Wertermittlung, Wohnrente.

So sieht die Bank Ihr Haus

So sehen Sie Ihr Haus

www.garant-immo.de Telefon 0341 / 58 31 19 00

Wir begleiten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie in Leipzig und im Leipziger Umland.

Leidenschaftlich . Ehrlich . Transparent

Familienunternehmen seit 1992

★★★★★

Telefon 0341-2131646 . 0173-6979602
Delitzscher Straße 80. 04129 Leipzig
ke@dr-sieber-immobilien.de
www.dr-sieber-immobilien.de

DR. SIEBER & PARTNER
IMMOBILIENGESELLSCHAFT mbH

ivd
INSTITUT FÜR VERGLEICHENDE
IMMOBILIENWERTUNG
2021



Helm auf, Sticker drauf

Reflektierende Aufkleber machen Fahrradfahrer auch im Dunkeln gut sichtbar

Nicht ohne Helm: Kinder sollten beim Fahrradfahren stets einen Kopfschutz tragen, schließlich schützt er vor teils schlimmen Kopfverletzungen. Um Unfälle jedoch möglichst zu vermeiden, sollten die jungen Radfahrer gut sichtbar sein. Das gilt insbesondere, wenn es – etwa morgens auf dem Schulweg – noch dämmerig ist. Mit ein paar kleinen Helferlein gelingt es, die Sicherheit der jungen Verkehrsteilnehmer im Dunkeln zu erhöhen.

Sticker statt Weste

Eine neongelbe Warnweste ist der Klassiker. Doch spätestens ab der dritten Klasse setzt das Modebewusstsein ein, und die Warnkleidung gehört nicht mehr zu den Lieblingsteilen. Ebenso verhält es sich mit den Fähnchen am Gepäckträger. Sie sind gerade für kleine Fahrräder nützlich, da sie hoch hinausragen – auch über parkende Autos. Größere Kinder finden die ollen Wimpelfähnchen allerdings schnell peinlich. Reflektierende Sticker am Helm, Rad oder auf der Kleidung sind in jedem Alter eine Alternative. Hergestellt werden diese etwa von Reflective Berlin, einer sozial-inklusiven Produktion aus der deutschen Hauptstadt. Solche Aufkleber werden von den meisten Kindern bereitwillig akzeptiert, ohne dass die Eltern ihre Überredungskünste einschalten müssen.



Upgrade für den Fahrradhelm

Reflektierende Aufkleber werfen das Licht der Autoscheinwerfer zurück, was ihre Sichtbarkeit drastisch erhöht. Für jüngere Radfahrer eignen sich Motivsticker, zum Beispiel mit Dinosaurier-, Geister- oder Einhornmotiven. Diese können auch thematisch zum Tornister passen. Für Kids, die ihren Rucksack oder ihre Jacke verschönern wollen, eignen sich Textilsticker. Hier sollte man darauf achten, dass die Kleber aus zertifizierten Materialien hergestellt sind. Ein Industriestandard der Rohmaterialien garantiert Witterungsbeständigkeit und Langlebigkeit. Ältere Kinder und Jugendliche wollen lieber ihr Rad selbst mit Stickern umgestalten. Dafür gibt es spezielle, reflektierende Rahmen-Reflektoren. Unter www.reflective.berlin finden interessierte Eltern mehrere Anleitungsvideos, wie man die Sticker kreativ und faltenfrei auf dem Rahmen aufbringt. Wer es lieber unauffällig mag, greift zu speziellen schwarzen Aufklebern, die ebenfalls einfallendes Licht reflektieren. Reflektoren ersetzen allerdings keine vollwertige Fahrradlampe und dürfen nicht zu großflächig ausfallen.

djd

Der neue ID.4 GTX

▶ Dualmotor Allradantrieb ▶ Von 0 auf 100 km/h in 6,2 Sekunden

Volkswagen way to **ZERO**



Stromverbrauch kombiniert: 16,3 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Effizienz A+; Reichweite: 305 km








autohaus graupner

Auto ist Vertrauenssache.

Jetzt bei uns bestellbar!

Autohaus Graupner GmbH
Gewerbeallee 2
04821 Brandis

+49 34292 6500
www.autohaus-graupner.de
post@autohaus-graupner.de



Wenn die Natur das Grab schmückt

Wie Angehörige und Freunde im Bestattungswald trauern und gedenken

Blätter, Wildblumen und Pilze zieren statt menschengemachter Gestecke die Gräber in einem Bestattungswald: Wer ein Baumgrab wählt, entscheidet sich damit auch für die Natur. Grabschmuck gibt es nicht und beim Besuch steht die Trauer und das Erinnern im Mittelpunkt – denn eine gesonderte Pflege ist nicht notwendig. Die Erfahrung des Naturbestattungsanbieters FriedWald zeigt, dass viele Menschen eigene Gedenkrituale im Wald entwickelt haben. Sie lassen den Erinnerungen bei einem Spaziergang freien Lauf, nehmen Blätter mit, um zu Hause das Bild des Verstorbenen damit zu dekorieren, oder begehen besondere Gedenktage mit einem Picknick. Wer die Atmosphäre in einem FriedWald erleben möchte, kann sich unter www.friedwald.de über Standorte und die Möglichkeit von Führungen informieren.

djd



Ein Grab in einem Bestattungswald kann über die Baumnummer und eine Namenstafel gefunden werden. (Foto: djd/FriedWald GmbH)

MÖLLER
Bestattungsdienst GmbH

04821 Brandis • Hauptstraße 28
☎ 03 42 92 / 68 22 7 jederzeit
Trauerarbeit durch Hypnose

www.moeller-bestattungsdienst.de

Annett Möller

KNÖFEL
Bestattungsservice

Poststraße 14b • Hausbesuchdienst
04821 Brandis www.bestattungen-knoefel.de

Tel: 034292-78936 / 24h

• ALLE BESTATTUNGSARTEN • PARTNER VOM FriedWald
Die Bestattung in der Natur

Traueranzeigen im Borsdorfer „Vor Ort“

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen

BESTATTUNGSHAUS
hänsel Bestattungshaus Hänsel
Filiale Borsdorf, Leipziger Str. 38
Tel. 034291 32103

MÖLLER GmbH
Bestattungsdienst Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Ihre Blumenboutique in Borsdorf
Blütenzauber
Blumenboutique Blütenzauber
Leipziger Straße 30 b, Borsdorf
Tel. 034291 315040

KNÖFEL
Bestattungsservice Bestattungsservice Knöfel
Leipziger Str. 3, 04827 Machern
Tel. 034292 78936

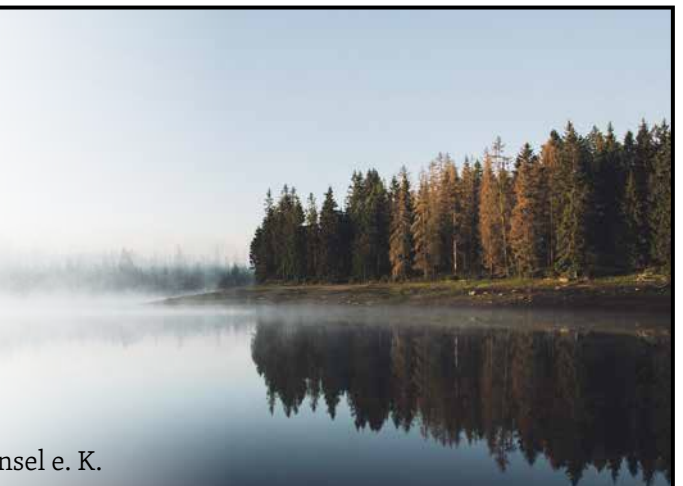
BESTATTUNGSHAUS
hänsel

...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

☎ **034291/32103**
Rufbereitschaft Tag & Nacht

Leipziger Straße 38
04451 Borsdorf

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.



SO KLINGT DER SOMMER

WIR LADEN SIE EIN:

Erleben Sie jetzt unverbindlich unsere luftig leichten Hörsysteme.



Silk X

**Im Ohr.
Schön klein.
Passt einfach.**



 **Akku**

 **Bluetooth**

 **Signia App**

Styltto X

**Einfach laden.
Einfach streamen.
Einfach hören.**



 **HELPER**

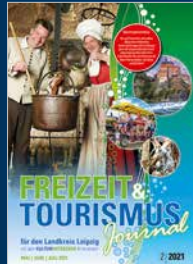
HÖRSYSTEME

Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer

WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR
 FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 8.30-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR
 FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR
 FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO./DI./DO. 9-15 UHR • MI. 9-18 UHR

Fotos: Signia, K.-U. Häßler - Adobe Stock, Helfer Hörsysteme



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de